

BVK

Statistik

Das Jahr 2007 in Zahlen

Inhalt:

1. Überblick
2. Vorbemerkungen und Methodologie
3. Geschäftsentwicklung der Gesellschaften
4. Fondsvolumen
5. Fundraising
6. Portfoliobewegung
7. Investitionen
8. Exits

Anhang A: Jahresstatistik 2007

Anhang B: Quartalsstatistik 2007

Anhang C: Langfristige Statistik

Begriffserläuterungen

Bundesverband Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften – German Private Equity and Venture Capital Association e. V. (BVK)
Reinhardtstraße 27c
10117 Berlin
Tel.: 0 30/30 69 82-0
Fax: 0 30/30 69 82-20
www.bvk-ev.de
bvk@bvk-ev.de

21.02.2008

1. Überblick

2007		2006
31,9 Mrd. €	Verwaltetes Kapital	28,7 Mrd. €
4,2 Mrd. €	Fundraising	2,8 Mrd. €
4,1 Mrd. €	Investitionen	3,6 Mrd. €
24,5 Mrd. €	Portfolio	23,1 Mrd. €
6.279	Portfoliounternehmen	5.986

1. Die in dieser Statistik erfassten Gesellschaften beschäftigten im Jahr 2007 insgesamt 1.870 Mitarbeiter, davon 1.140 Professionals. Die Gesellschaften erhielten rund 38.900 Anfragen von Eigenkapital suchenden Unternehmen bzw. Existenzgründern.
2. Das gesamte verwaltete Kapital der Gesellschaften belief sich zum Jahresende 2007 auf 31,9 Mrd. €. Das Fundraising erbrachte 4,2 Mrd. €, davon 70,2 % im Rahmen des unabhängigen Fundraisings bei externen Investoren. Mit 67,8 % stammt der größte Teil der neu eingeworbenen Mittel aus Deutschland. Wichtigste Kapitalquelle waren Versicherungen mit 24,1 %.
3. Die Investitionen erreichten 4,1 Mrd. €, nach 3,6 Mrd. € im Jahr 2006. Die Zahl der finanzierten Unternehmen stieg auf 1.078 nach 970 im Vorjahr. Das Gesamtportfolio belief sich zum Jahresende auf 24,5 Mrd. €, und die Zahl der Beteiligungsunternehmen in den Portfolios erreichte 6.279.
4. Bei den Investitionen dominierten wie im Vorjahr Buy-Out-Finanzierungen mit 79,6 %. Venture Capital-Finanzierungen erreichten 20,4 %, darunter Expansionsfinanzierungen mit 10,2 % und Start up-Finanzierungen mit 7,3 %.
5. Die Branchen mit den höchsten Mittelzuflüssen waren Konsumgüter (26,3 %), Maschinen-/Anlagenbau (13,9 %), Kommunikationstechnologie (12,5 %) und Handel (10,2 %).
6. 3,8 Mrd. €, das entspricht 91,0 % des Investitionsvolumens, wurden 2007 in Deutschland investiert. Innerhalb Deutschlands dominierte Baden-Württemberg mit 52,7 %, gefolgt von Niedersachsen mit 13,0 % und Bayern mit 9,8 %.
7. Die Gesellschaften meldeten Abgänge im Volumen von 2,2 Mrd. €. Es dominierten Divestments beim IPO/Aktienverkäufe mit 31,7 %, Trade Sales mit 30,2 %, und Verkäufe an andere Beteiligungsgesellschaften mit 20,1 %.

2. Vorbemerkungen und Methodologie

Die BVK-Statistik erfasst sowohl Aktivitäten der im BVK organisierten als auch der nicht im BVK organisierten, aber in Deutschland tätigen, Beteiligungsgesellschaften. In die Statistik 2007 flossen Angaben von mehr als 160 Beteiligungsgesellschaften ein.

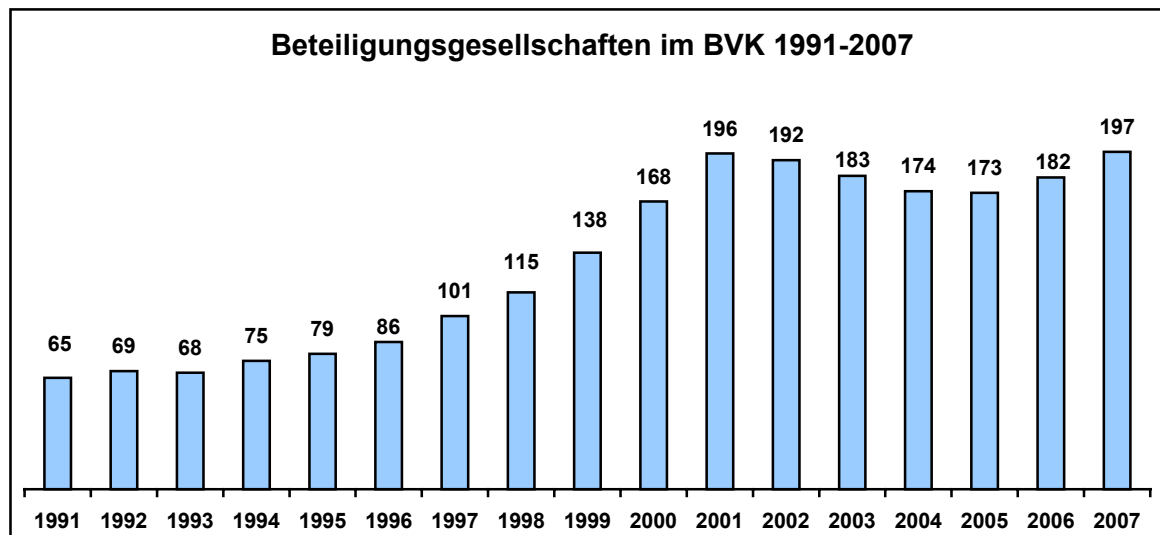
Die Statistik erfasst bei den Investitionen und Exits ausschließlich Eigenkapital und eigenkapitalähnliche, mezzanine Mittel der Beteiligungsgesellschaften. Unberücksichtigt bleiben Mittel Dritter (z.B. Banken) und alle Fremdkapitalfinanzierungen. Dies betrifft insbesondere Buy-Out-Transaktionen, bei denen ausschließlich die von den Beteiligungsgesellschaften investierten Finanzierungsbestandteile und nicht das gesamte Transaktionsvolumen in die Statistik einfließen.

Seit dem Jahr 2003 erfolgt die Erfassung der Investitionen und Exits auf der Basis von Einzeltransaktionsmeldungen. Ziel dieses Vorgehens ist die Eliminierung von Doppelzählungen aufgrund von Syndizierungen, wodurch mehrfache Investitionen bzw. Exits bei einem Unternehmen im Jahresverlauf in der Auswertung für das Gesamtjahr auch nur einem Unternehmen zugeordnet werden. Dementsprechend berücksichtigt die Statistik bei den Investitionen und Exits nur Transaktionen, zu denen Detailinformationen, insbesondere das Investitionsvolumen der Beteiligungsgesellschaften, gemeldet wurden. Alle weiteren Transaktionen blieben unberücksichtigt. Hierzu zählen alle Transaktionen ohne Angaben zum Eigenkapitalinvestment. Schätzungen wurden nicht vorgenommen.

Werte in Klammern beziehen sich, wenn nicht anders angegeben, auf das Vorjahr.

3. Geschäftsentwicklung der Gesellschaften

Die Erholung im Beteiligungsmarkt hielt auch 2007 an, wie die weiter steigende Zahl der im deutschen Markt aktiven Gesellschaften belegt. Darunter sind sowohl deutsche Beteiligungsgesellschaften als auch Tochtergesellschaften ausländischer Investoren. In den Jahren 2002 bis 2005 hatte der BVK im Zuge der Branchenkonsolidierung noch mehr Mitglieder als gleichzeitig hinzugewonnen werden konnten. Im Jahr 2006 standen 11 Neuaufnahmen zwei Austritten gegenüber, und im Jahr 2007 wurden 21 Neumitglieder und sechs Austritte gezählt, so dass sich die Zahl der im BVK organisierten Beteiligungsgesellschaften zum Jahresende auf 197 erhöhte. Die in der Statistik 2007 berücksichtigten Beteiligungsgesellschaften beschäftigten zum Jahresende insgesamt 1.870 Mitarbeiter (1.664), davon 1.140 Professionals (1.076). Die Zahl der gemeldeten Anfragen von Kapital suchenden Unternehmen stieg auf ca. 38.900 (36.400), was den hohen Bedarf an Eigenkapitalfinanzierungen auf Seiten der deutschen Unternehmen untermauert.



4. Fondsvolumen

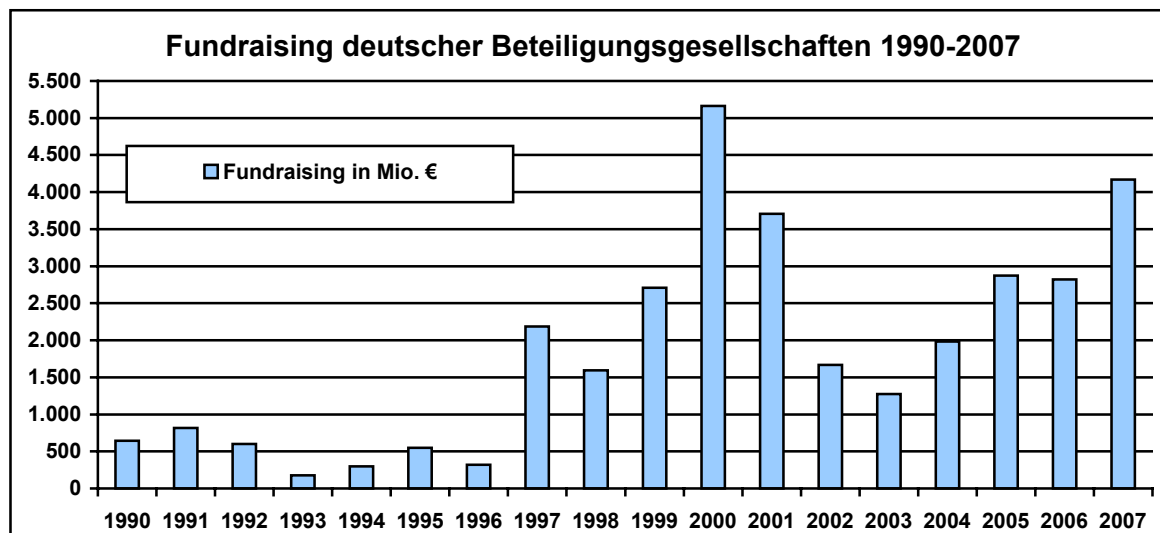
Das insgesamt verwaltete Kapital (Capital under Management) der erfassten Gesellschaften belief sich zum Jahresende 2007 auf 31,9 Mrd. € (28,7 Mrd. €). Dies entspricht einem Zuwachs von rund 11 %, was maßgeblich auf das anhaltend aktive Fundraising und die damit große Zahl neuer Fonds zurückzuführen ist.

Vollständig wurden hierbei die verwalteten Fondsmittel deutscher Beteiligungsgesellschaften berücksichtigt. Zusätzlich wurde von internationalen Beteiligungsgesellschaften und ihren deutschen Tochtergesellschaften mit pan-europäischen Fonds nur das in Deutschland verwaltete Portfolio (investiertes Kapital zum Jahresende) und nicht das vollständige Fondsvolumen berücksichtigt. Die im BVK organisierten internationalen Beteiligungsgesellschaften sowie weitere in Deutschland aktive internationale Investoren verfügen über ein verwaltetes Kapital von weit mehr als 100 Mrd. €, von dem allerdings nur ein Teil in Deutschland investiert werden wird.

5. Fundraising

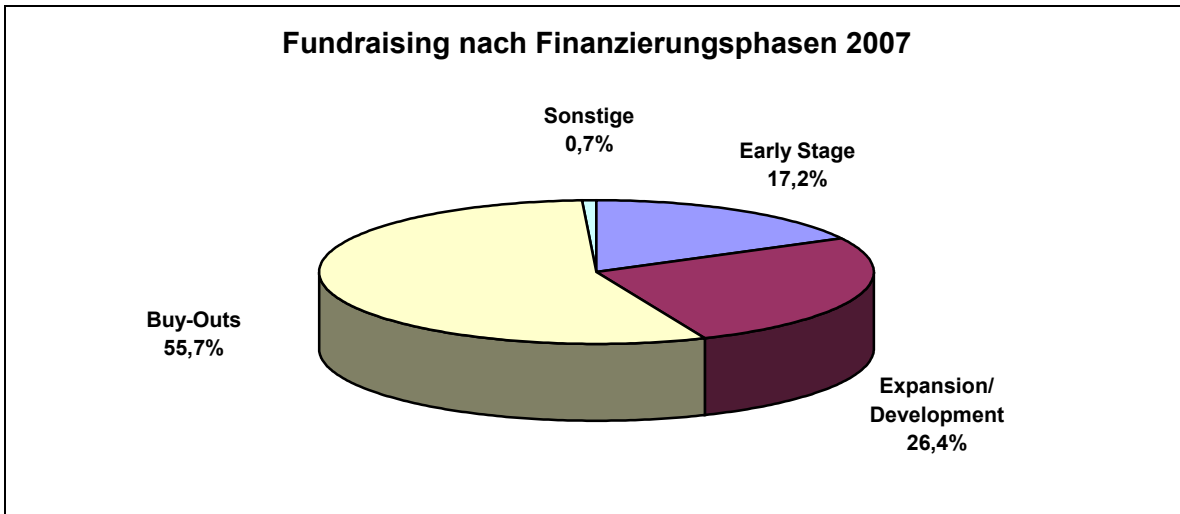
5.1 Fundraising nach Quellen

Das Fundraising der deutschen Beteiligungsgesellschaften erreichte 2007 ein Volumen von 4.169,7 Mio. € und stieg damit um rund die Hälfte gegenüber dem Vorjahr (2.819,5 Mio. €). Damit konnten der seit 2004 zu beobachtende Aufwärtstrend fortgesetzt und das beste Fundraising-Ergebnis seit dem Jahr 2000 erreicht werden. 2.928,9 Mio. € entfielen auf unabhängiges Fundraising bei institutionellen und privaten Investoren. Im Vergleich zum Vorjahr, als unabhängige deutsche Fonds 1.854,8 Mio. € einwarben, bedeutet dies einen kräftigen Zuwachs, was vor allem auf einige große Fonds zurückzuführen ist. Insgesamt 25 Gesellschaften konnten im Jahresverlauf neue Mittel bei externen Investoren einwerben. Die sechs größten Fonds mit jeweils mehr als 200 Mio. € Volumen steuerten zusammen fast 2,2 Mrd. € zu diesem Ergebnis bei. Abhängige/Evergreen-Fonds trugen mit 1.059,2 Mio. € (725,9 Mio. €) zum gesamten Fundraising bei, Kapitalerträge für Re-Investitionen beliefen sich auf 181,6 Mio. € (238,8 Mio. €).



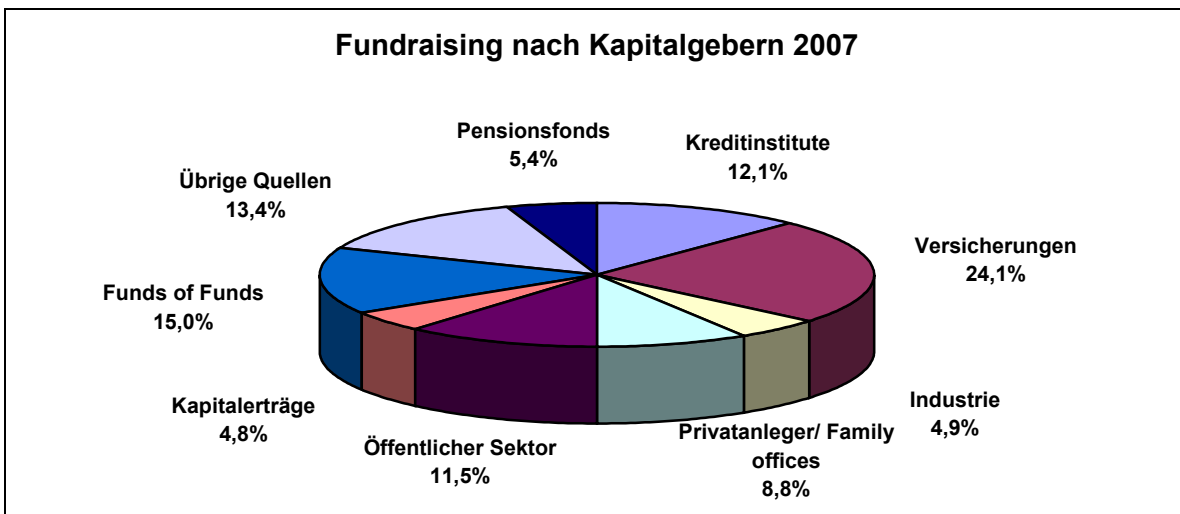
5.2 Fundraising nach Finanzierungsphasen

Aufgrund der anhaltend großen Zahl neuer Buy-Out-Fonds vereinen sie wie in den Vorjahren den Löwenanteil der neuen Mittel auf sich. 2.319,6 Mio. € bzw. 55,7 % (52,5 %) des Fundraisings flossen 2007 in deutsche Buy-Out-Fonds. Der Anteil der Fondsmittel für Early Stage-Finanzierungen stieg deutlich von 9,0 % auf 17,2 %, was einem Volumen von 718,7 Mio. € (252,6 Mio. €) entspricht. Für Expansionsfinanzierungen wurden 26,4 % der Mittel bzw. 1.101,7 Mio. € zur Verfügung gestellt. Für Investitionen in Hightech-Unternehmen verschiedener Finanzierungsphasen sind 30,6 % der Mittel und damit deutlich mehr als im Vorjahr (17,4 %) eingesammelt worden, was vor allem auf einige neue Technologiefonds zurückzuführen ist. Der Rest entfällt auf Fonds für Investitionen in nicht technologieorientierte Unternehmen, vor allem Buy-Out-Fonds.



5.3 Fundraising nach Kapitalgebern

Wichtigste Kapitalgeber im Jahr 2007 waren Versicherungen, die mit 24,1 % fast ein Viertel der neuen Mittel zur Verfügung stellten. Es folgten Fund of Funds, also auf Investments in direkt investierende Private Equity-Fonds spezialisierte Dachfonds, mit einem Anteil von 15,0 % der neuen Mittel, Kreditinstitute mit 12,1 % und öffentliche Quellen mit 11,5 %. Zu den öffentlichen Quellen zählen zum Beispiel die Refinanzierungsprogramme der KfW, die öffentlichen Beteiligungsgesellschaften der Bundesländer, der ERP/EIF-Dachfonds oder europäische Förderinstitutionen.



Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Struktur des Fundraisings nach Kapitalgebern erneut verändert: 2006 waren die wichtigsten Kapitalgeber Fund of Funds (19,1 %), Privatanleger (17,9 %), Kreditinstitute (13,4 %), Versicherungen (12,5 %) und öffentliche Institutionen (10,5 %).

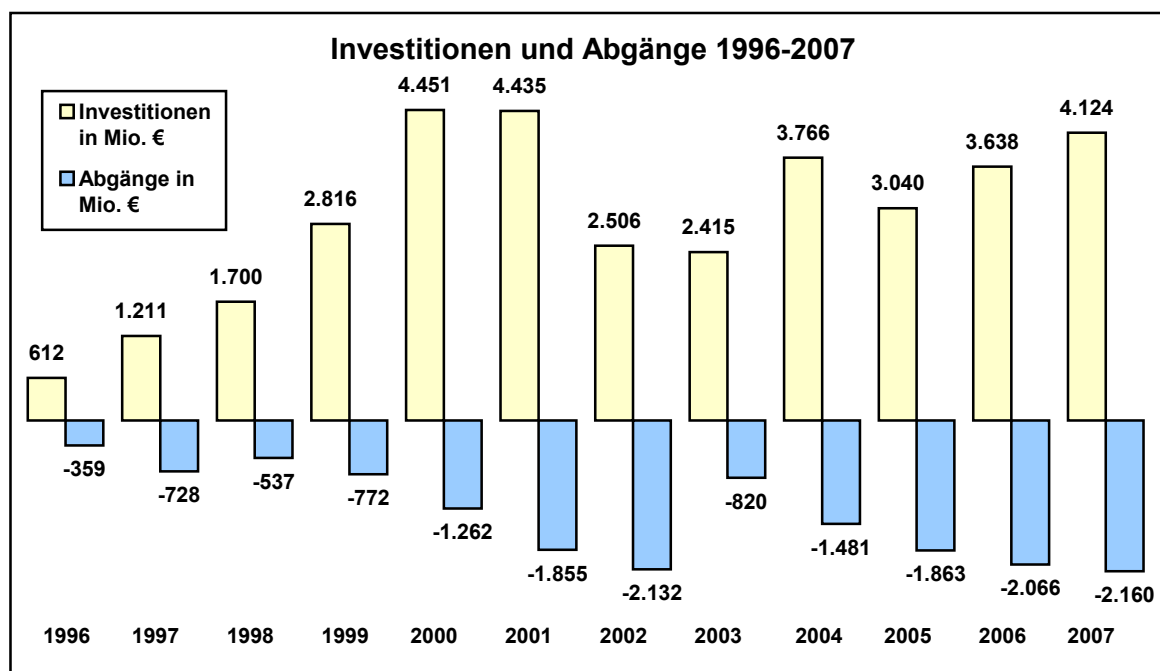
5.4 Fundraising nach geographischer Herkunft

Deutsche Beteiligungsgesellschaften sind in zunehmendem Maße von neuen Mitteln ausländischer Investoren abhängig. Vor allem unabhängige Beteiligungsgesellschaften sind aufgrund der anhaltenden Zurückhaltung deutscher Investoren bei Private Equity-Engagements auf ausländisches Kapital angewiesen. Ohne Mittel aus dem Ausland ist es praktisch unmöglich einen neuen Fonds erfolgreich zu schließen. 32,2 % (2006: 34,0 %, 2005: 22,9 %, 2004: 19,3 %) der neuen Mittel stammten 2007 von ausländischen Kapitalgebern, deren Anteil sich bei ausschließlicher Betrachtung des unabhängigen Fundraisings auf weit mehr als die Hälfte erhöhen würde. Davon entfielen 19,7 Prozentpunkte auf Europa und 12,5 auf Länder außerhalb Europas. Mit 67,8 % (66,0 %) stammt der Großteil des Fundraisings aber weiterhin aus deutschen Quellen. Hierunter fallen vor allem Mittel, die von Captives/Evergreen-Fonds eingeworben wurden, also von Beteiligungstöchtern deutscher Banken, Sparkassen oder Versicherungen, aber auch von öffentlich refinanzierten Beteiligungsgesellschaften.

6. Portfoliobewegungen

Per 01.01.2007 belief sich das erfasste Beteiligungsportfolio, d.h. der saldierte Beteiligungsbestand zu Anschaffungskosten, auf 22,5 Mrd. €, investiert in 5.986 Unternehmen. Im Jahresverlauf stieg das Portfolio auf 24,5 Mrd. €, investiert in 6.279 Unternehmen.

Im Jahr 2007 summierten sich die Investitionen auf 4.124,4 Mio. € in 1.078 Unternehmen. Damit stiegen die Investitionen um 13 % im Vergleich zum Jahr 2006, als 3.637,9 Mio. € in 970 Unternehmen investiert worden waren. Der Anstieg ist auf ein Investitionsplus im Buy-Out-Bereich zurückzuführen. Von den Investitionen entfielen rund 3,7 Mrd. € (3,3 Mrd. €) auf Erstinvestitionen und rund 0,4 Mrd. € (0,3 Mrd. €) auf Folgeinvestitionen.



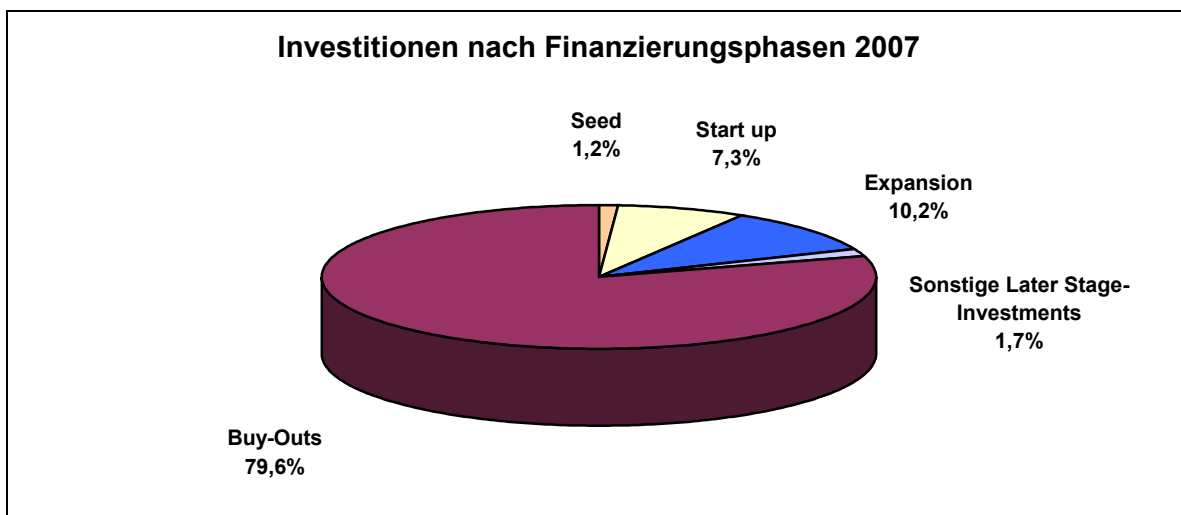
Mit 2.160,2 Mio. € überstiegen die Abgänge nur wenig das Vorjahresniveau von 2.066,3 Mio. €. Auf Teilverkäufe entfielen 18,7 % (25,4 %), auf Gesamtverkäufe 72,9 % (69,6 %) und auf Totalverluste 8,4 % (5,0 %). Die gute Börsenlage und der florierende M&A-Markt schlagen sich damit weiterhin in den Verkaufsaktivitäten der Beteiligungsgesellschaften nieder. Gleichzeitig verbessert die gute konjunkturelle Lage die Insolvenzsituation bei den Unternehmen.

7. Investitionen

Im Jahr 2007 summierten sich die Investitionen auf 4.124,4 Mio. € in 1.078 Unternehmen. Damit stiegen die Investitionen um 13 % im Vergleich zum Jahr 2006, als 3.637,9 Mio. € in 970 Unternehmen investiert worden waren.

7.1 Investitionen nach Finanzierungsphasen

Seit 2001 liegt der Schwerpunkt der jährlichen Investitionen im Buy-Out-Bereich. Auch im Jahr 2007 entfielen 79,6 % des Investitionsvolumens auf dieses Marktsegment und damit nochmals mehr als 2006 mit 71,5 %. Die Buy-Out-Investitionen summierten sich 2007 auf 3.284,7 Mio. € und übertrafen damit das Vorjahresvolumen von 2.600,3 Mio. € um gut ein Viertel. Hierzu trugen sowohl einige sehr große Transaktionen und als auch zahlreiche Buy-Outs bei mittelständischen Unternehmen bei. Gleichzeitig lag auch die Zahl der Transaktionen mit 100 über der des Vorjahres (92).



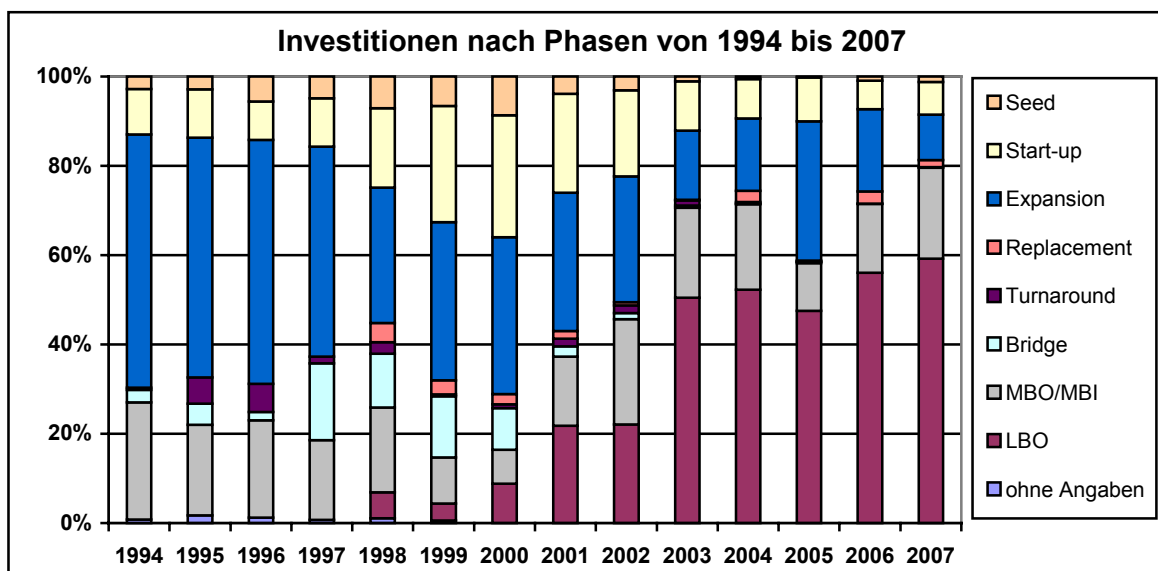
Zurückgegangen sind dagegen die Venture Capital-Investitionen. Nach 1.271,7 Mio. € im Jahr 2005 und 1.037,7 Mio. € im Vorjahr waren es 2007 839,7 Mio. €, was einem Minus von 19,1 % entspricht. Allerdings stieg die Zahl der mit Venture Capital finanzierten Unternehmen auf 978 – ein deutlicher Zuwachs gegenüber den beiden Vorjahren (2006: 878, 2005: 901). Von den Venture Capital-Investitionen entfiel zwar die Hälfte auf Expansionsfinanzierungen, deren Volumen sank aber um rund ein Drittel auf 419,2 Mio. €. Deutliche Zugewinne verzeichneten dagegen die Frühphaseninvestitionen (Seed, Start up), deren Volumen von 264,3 Mio. € auf 349,4 Mio. € und deren Anzahl von 337 auf 467 kletterten. Innerhalb der Frühphaseninvestitionen konnten vor allem die Seed-Investitionen deutlich zulegen. Die Zahl der hier finanzierten Unternehmen stieg von 68 auf 128, das Volumen von 31,2 Mio. € auf 49,9 Mio.

€, wobei die Steigerung zum Großteil auf Engagements des High-Tech Gründerfonds zurückzuführen ist.

7.2 Langfristige Entwicklung der Investitionen nach Finanzierungsphasen

Deutliche Strukturveränderungen im Markt widerspiegeln sich seit den 90er Jahren in drei allgemeinen Trends:

1. Der Bereich Early Stage verzeichnete ein deutliches Wachstum im Zuge der High-tech-Euphorie bis zum Jahr 2000, um danach ebenso starke Verluste auszuweisen.
2. Die Bedeutung der Expansionsfinanzierungen nimmt seit den 90er Jahren kontinuierlich ab.
3. Buy-Out-Finanzierungen dominieren das Investitionsgeschehen seit dem Jahr 2001.

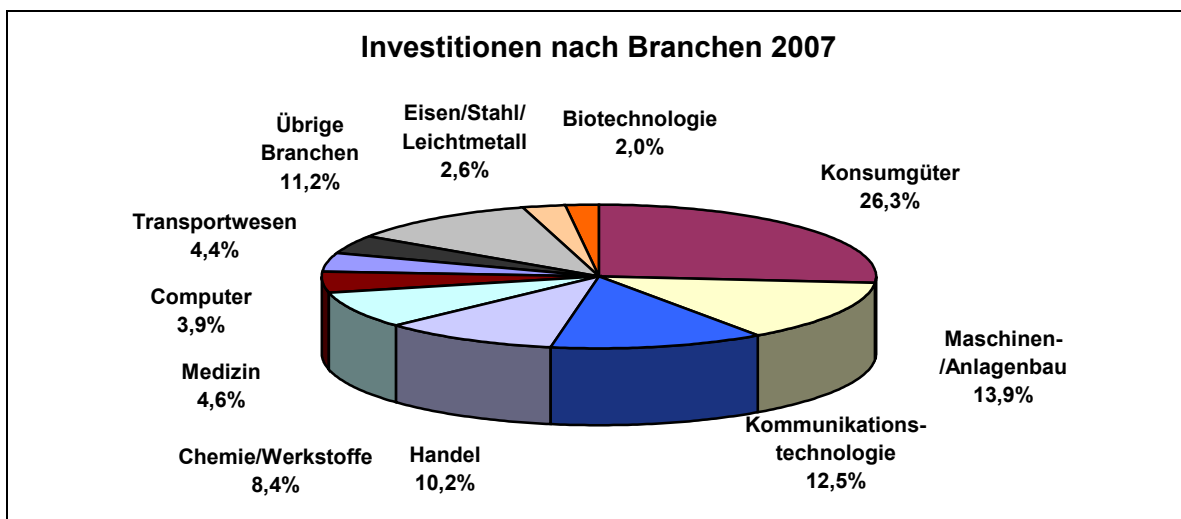


Bis Mitte der 90er Jahre war der deutsche Markt geprägt von Expansionsfinanzierungen in mittelständische Unternehmen. Ab 1997 stiegen die jährlichen Investitionen, was auf starke Zuwächse bei Early Stage- aber auch Expansionsfinanzierungen zurückzuführen war. Im Jahr 2000 überstiegen die Early Stage-Investitionen im Zuge der New Economy sogar die Expansionsfinanzierungen. Danach folgte ein deutlicher, konsolidierungsbedingter Rückgang, der insbesondere den Early Stage-Investitionen traf, deren Anteil an den Gesamtinvestitionen seit 2003 zwischen rund 8 % und 11 % schwankt. Expansionsfinanzierungen konnten 2005 nochmals Zugewinne verzeichnen, verloren aber in den beiden Folgejahren wieder deutliche Anteile.

Eine gegensätzliche Entwicklung durchlief das Marktsegment der Buy-Outs. Buy-Out-Finanzierungen wiesen in den 90er Jahren einen relativ stabilen Investitionsanteil von etwa 20 % aus. Seit der Jahrtausendwende durchliefen sie eine deutliche Aufwärtsbewegung bei stark wachsenden Investitionen aufgrund der zunehmenden Aktivitäten deutscher und internationaler Beteiligungsgesellschaften. 2001 waren Buy-Outs erstmals die dominierende Finanzierungsphase. Seit dem Jahr 2003 entfällt auf Buy-Outs stets mehr als die Hälfte des Investitionsvolumens.

7.3 Investitionen nach Branchen

Die Branchen mit den höchsten Mittelzuflüssen im Gesamtjahr 2007 waren Konsumgüter mit 26,3 %, Maschinen-/Anlagenbau mit 13,9 %, Kommunikationstechnologie mit 12,5 % und Handel mit 10,2 %. Hinsichtlich der bevorzugten Branchen setzt sich damit die im Jahr 2001 begonnene Entwicklung fort, d.h. eine von großen Einzeltransaktionen beeinflusste Branchenverteilung mit Schwerpunkten in meist traditionellen Branchen. In Hightech-Unternehmen flossen insgesamt 1.003,4 Mio. €, wovon 948,9 Mio. € in die Hightech-Branchen Computer, Kommunikationstechnologien, Biotechnologie und Medizin und weitere 54,5 Mio. € in Hightech-Unternehmen außerhalb dieser Branchen flossen.



Die insgesamt 1.078 im Jahr 2007 finanzierten Unternehmen verteilen sich wie folgt auf die wichtigsten Einzelbranchen: Computer (152 Unternehmen), Sonstige Dienstleistungen (87) Medizin (85) und Kommunikationstechnologie (78).

7.4 Investitionen nach geographischer Verteilung

Nachdem der Anteil der Investitionen in Deutschland im Jahr 2006 von 70,2 % auf 90,5 % anstieg, blieb der Anteil der inländischen Investitionen 2007 mit 91,0 % annähernd konstant. Der Anteil der Auslandsinvestitionen belief sich entsprechend auf 9,0 %, wovon 6,9 Prozentpunkte auf Investitionen innerhalb Europas und 2,1 Prozentpunkte auf Investitionen außerhalb Europas entfielen.

Innerhalb Deutschlands zeigt sich die Verteilung der Investitionen wie in den Vorjahren stark beeinflusst von den regionalen Buy-Out-Aktivitäten. Angeführt wird die Rangliste der Bundesländer von Baden-Württemberg mit 52,7 % (13,6 %). Mit deutlichem Abstand folgen Niedersachsen 13,0 % (4,8 %), Bayern mit 9,8 % (50,5 %) und Hessen mit 7,0 % (12,9 %). Alle anderen Bundesländer erreichten nur Anteile unterhalb der 5 %-Schwelle. Wie schon im Jahr zuvor wurde auch 2007 mehr als jedes dritte Unternehmen in Baden-Württemberg (186 Unternehmen) und Bayern (176) finanziert, gefolgt von Schleswig-Holstein (90), Nordrhein-Westfalen (72) und Rheinland-Pfalz (71).

7.5 Formen der Investitionen

Der größere Teil der neuen Investitionen wurde wie in den Vorjahren in Form von „echtem“ Eigenkapital getätigt. Hierauf entfielen 83,6 % (78,4 %) des Investitionsvolumens, was maßgeblich auf die hohen Buy-Out-Investitionen zurückzuführen ist, da bei diesen Transaktionen hohe Eigenkapitalvolumina zur Verfügung gestellt werden. 16,4 % (21,6 %) der Investitionen wurden in Form von eigenkapitalähnlichen Finanzierungsformen, vor allem Stillen Beteiligungen und Gesellschafterdarlehen, vorgenommen. Die verschiedenen eigenkapitalähnlichen Finanzierungsformen werden vor allem von den Mittelständischen Beteiligungsgesellschaften sowie von bank- oder sparkassennahen Beteiligungsgesellschaften genutzt.

7.6 Syndizierungen durch Co-Venturing

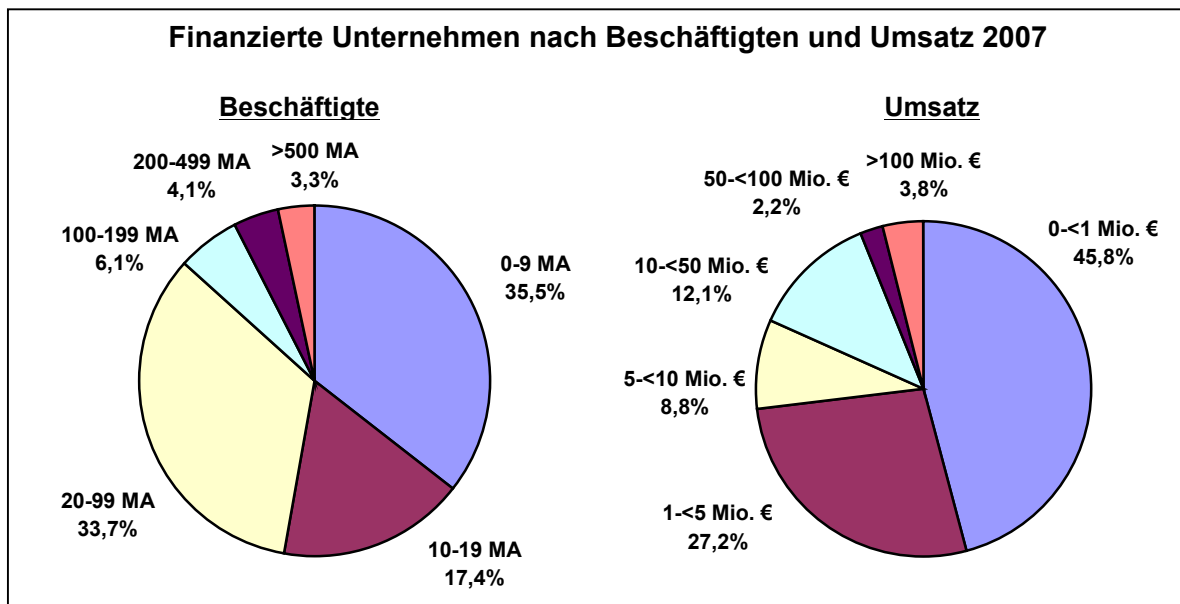
Die Berechnungen zu Syndizierungen basieren auf den Angaben zu den Syndizierungspartnern in den einzelnen Transaktionsmeldungen. Im Vergleich zu 2006 wurde 2007 ein geringerer Anteil des Volumens mit Co-Investmentpartnern investiert. Das syndiziert zur Verfügung gestellte Finanzierungsvolumen belief sich auf 639,9 Mio. €, woraus sich eine Syndizierungsquote von 15,4 % ergibt. Vom syndizierten Investitionsvolumen entfielen auf Co-Investitionen mit ausschließlich deutschen Partnern 11,1 Prozentpunkte und 4,4 Prozentpunkte auf Co-Investitionen einem ausländischen Partner. Die Syndizierungsquote lag im Vorjahr noch bei 54,6 %, da damals einige große Buy-Outs in Konsortien mit mindestens zwei Partnern durchgeführt worden waren, was 2007 nicht der Fall war. Dagegen stieg die Syndizierungsquote bezogen auf die Anzahl der finanzierten Unternehmen. Bei 288 Unternehmen war mehr als eine Beteiligungsgesellschaft an der Finanzierung beteiligt, was einem Anteil von 26,7 % (18,1 %) entspricht.

7.8 Wirtschaftliche Kennzahlen der finanzierten Unternehmen

Befragt wurden die Beteiligungsgesellschaften auch nach der Mitarbeiter- und Beschäftigtengröße der im Jahr 2007 finanzierten deutschen Unternehmen und der Portfoliounternehmen. Zusätzlich zu den im Rahmen der BVK-Statistik erfassten Angaben wurden die Kennzahlen von weiteren veröffentlichten Buy-Out-Transaktionen in Deutschland, insbesondere Transaktionen ausländischer Investoren, ausgewertet.

Demnach erwirtschafteten die von Beteiligungsgesellschaften zum Jahresende 2007 gehaltenen deutschen Portfoliounternehmen Jahresumsätze in Höhe von 194,8 Mrd. € und beschäftigten rund 1,08 Millionen Mitarbeiter. Deutsche Unternehmen, die im Jahresverlauf 2007 eine Finanzierung erhielten, erzielten Jahresumsätze von zusammen 28,9 Mrd. € und beschäftigten rund 216.500 Mitarbeiter. Berücksichtigt wurden hierbei sowohl Unternehmen, die erstmals Beteiligungskapital erhielten, als auch folgefinanzierte Unternehmen. Sowohl die wirtschaftlichen Kennzahlen der 2007 finanzierten Unternehmen als auch die der Portfoliounternehmen spiegeln die enorme Zahl kleiner und mittelgroßer Private Equity-finanzierter Unternehmen und die signifikante Zahl von Großunternehmen in den Portfolios wider.

Die Verteilung der Investitionen nach Beschäftigtenzahl und Umsatzgröße basiert auf den einzelnen Transaktionsmeldungen. Für 787 Unternehmen lagen Angaben zur Beschäftigtengröße und für 758 Unternehmen zur Umsatzgröße vor. Demnach entfiel, wie im Vorjahr, mit 52,3 % (69,8 %) der Hauptteil der Investitionen auf Unternehmen mit mehr als 1.000 Beschäftigten. Weitere 13,2 % (13,0 %) der Investitionen flossen in Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten und 34,5 % (17,1 %) in Unternehmen mit 100 bis 999 Beschäftigten. Untersucht man die Verteilung der Investitionen auf die verschiedenen Unternehmensgrößen anhand der Anzahl der finanzierten Unternehmen, kehrt sich das Bild um. 681 Unternehmen haben weniger als 100 Beschäftigte, davon 416 sogar weniger als 20. Der anzahlmäßige Schwerpunkt der finanzierten Unternehmen liegt damit mit einem Anteil von 86,6 % (77,4 %) wie im Vorjahr bei Unternehmen mit maximal zweistelligen Mitarbeiterzahlen. Nur 88 der finanzierten Unternehmen verfügen über 100 bis 999 Beschäftigte, und 18 der Unternehmen beschäftigen mehr als 1.000 Mitarbeiter.



Bezogen auf die Umsatzgrößen der finanzierten Unternehmen floss fast die Hälfte des Investitionsvolumens in Unternehmen mit einem Jahresumsatz von mehr als 500 Mio. €. Dagegen flossen 11,6 % (9,9 %) in Unternehmen mit weniger als 10 Mio. €. Auch hier ändert sich das Bild bei einer Untersuchung auf der Grundlage der finanzierten Unternehmen. Zahlenmäßig lag der Schwerpunkt bei kleinen Unternehmen: 620 und damit rund 82 % der 2007 finanzierten Unternehmen setzten weniger als 10 Mio. € um. 347 bzw. 45,8 % (34,4 %) weisen sogar keinen oder einen Umsatz von weniger als 1 Mio. € auf. Dagegen setzten nur 29 bzw. 3,8 % (5,4 %) mehr als 100 Mio. € um. Der gestiegene Anteil von Unternehmen mit Umsätzen unter 1 Mio. € korrespondiert mit der deutlich gewachsenen Zahl der Seed- und Start up-Unternehmen, die im Jahr 2007 im Vergleich zu 2006 finanziert wurden.

8. Exitkanäle

Alle Angaben zu den Abgängen basieren wie bei den Investitionen auf den einzelnen Transaktionsmeldungen. Die Volumenangaben beziehen sich auf die ursprünglichen Anschaffungskosten der Beteiligungen und berücksichtigen keinerlei Wertveränderungen.

Die weiterhin positive Stimmung an der Börse, die 2007 gestiegenen Aktienkurse sowie der aufnahmefähige M&A-Markt spiegelt sich in den Verkaufsaktivitäten der Beteiligungsgesellschaften wider. Zahlreiche Gesellschaften nutzten die vorteilhaften Bedingungen und die Kaufbereitschaft der Kapitalmarktteilnehmer, um ihre Beteiligungen zu veräußern. Dementsprechend übertrafen die Abgänge mit einem Volumen von 2.160,2 Mio. € (2.066,3 Mio. €) sogar den bisherigen Rekordwert des Jahres 2002 von 2.131,8 Mio. €.

Mehrere große Beteiligungsverkäufe an strategische Investoren, andere Beteiligungsgesellschaften oder über die Börse spiegelten sich in den Exit-Zahlen wider und sorgten dafür, dass auf Trade Sales 30,2 % (25,1 %), auf Aktienverkäufe nach vorangegangenem Börsengang 20,4 % (19,2 %) und auf Verkäufe an andere Beteiligungsgesellschaften 20,1 % (29,0 %) des Volumens entfielen. Dahinter folgen Börsengänge mit 11,3 % des Volumens. Insgesamt wurden 11 IPOs gemeldet, davon 7 in Deutschland. Nachdem die Totalverluste aufgrund der guten gesamtwirtschaftlichen Lage und der abnehmenden Insolvenzzahlen im Vorjahr rekordverdächtig niedrig lagen, machten sie 2007 8,4 % (5,0 %) des Exit-Volumens aus. Allerdings stieg die Zahl der betroffenen Unternehmen nur leicht von 144 auf 154, was nicht für eine allgemeinen Verschlechterung der Situation spricht.

Anhangverzeichnis

Anhang A: Jahresstatistik 2007

Tab. A1	Fondsvolumen
Tab. A2	Fundraising 2007 – Neue Fondsmittel nach Quellen
Tab. A3	Fundraising 2007 – Neue Fondsmittel nach Kapitalgebern
Tab. A4	Fundraising 2007 – Neue Fondsmittel nach geographischer Verteilung
Tab. A5	Fundraising 2007 – Neue Fondsmittel nach Finanzierungsphasen
Tab. A6	Portfoliobewegungen 2007
Tab. A7	Investitionen 2007 nach Finanzierungsphasen
Tab. A8	Investitionen 2007 nach Branchen
Tab. A9	Investitionen 2007 nach geographischer Verteilung
Tab. A10	Investitionen 2007 nach Investitionsformen
Tab. A11	Investitionen 2007 nach Herkunft der Beteiligungsgesellschaften
Tab. A12	Syndizierungen durch Co-Venturing 2007
Tab. A13	Mitarbeiterzahl der Unternehmen, in die 2007 neu investiert wurde
Tab. A14	Umsatzgröße der Unternehmen, in die 2007 neu investiert wurde
Tab. A15	Wirtschaftliche Kennziffern der finanzierten Unternehmen 2007
Tab. A17	Exitkanäle 2007

Anhang B: Quartalsstatistik 2007

Tab. B1	Vierteljährliches Fundraising 2007
Tab. B2	Vierteljährliche Venture Capital- und Buy-Out-Investitionen 2007
Tab. B3	Vierteljährliche Portfoliobewegung 2007
Tab. B4	Vierteljährliche Investitionen 2007 nach Finanzierungsphasen
Tab. B5	Vierteljährliche Investitionen 2007 nach Branchen
Tab. B6	Vierteljährliche Investitionen 2007 nach geographischer Verteilung
Tab. B7	Vierteljährliche Exitkanäle 2007

Anhang C: Langfristige Statistik

Tab. C1	Entwicklung des Fondsvolumens
Tab. C2	Entwicklung der Portfoliobewegung
Tab. C3	Entwicklung der Portfoliobewegung – Anzahl der Unternehmen
Tab. C4	Entwicklung der Investitionen nach Finanzierungsphasen – Volumen
Tab. C5	Entwicklung der Investitionen nach Finanzierungsphasen – Anzahl der Unternehmen
Tab. C6	Entwicklung der Investitionen nach Branchen – Volumen
Tab. C7	Entwicklung der Investitionen nach Branchen – Anzahl der Unternehmen
Tab. C8	Entwicklung der Investitionen nach Regionen – Volumen
Tab. C9	Entwicklung der Investitionen nach Regionen – Anzahl der Unternehmen
Tab. C10	Entwicklung der Abgänge – Volumen
Tab. C11	Entwicklung der Abgänge Finanzierungsphasen – Anzahl der Unternehmen

ANHANG A: Jahresstatistik 2007

Anmerkung: Abweichungen im Nachkommabereich ergeben sich durch Rundungsdifferenzen.

Tab. A1 Fondsvolumen

Fondsvolumen (Mio. Euro)	2006	2007
Fundraising	2.819,49	4.169,71
Fondsvolumen insgesamt	28.683,10	31.904,45

Anm.: Die Übersicht enthält die verwalteten Mittel deutscher Beteiligungsgesellschaften. Von internationalen Beteiligungsgesellschaften und deren deutschen Tochtergesellschaften mit pan-europäischen Fonds wurde soweit vorliegend nur das in Deutschland verwaltete Portfolio (investiertes Kapital zum Jahresende) und nicht das vollständige Fondsvolumen berücksichtigt.

Tab. A2 Fundraising 2007 – Neue Fondsmittel nach Quellen

Fundraising nach Quellen	Mio. Euro	%
Unabhängiges Fundraising	2.928,88	70,2
Captives/Evergreen-Fonds	1.059,24	25,4
Kapitalerträge für Re-Investitionen	181,59	4,4
Gesamt	4.169,71	100,0

Tab. A3 Fundraising 2007 – Neue Fondsmittel nach Kapitalgebern

Fundraising nach Kapitalgebern	Mio. Euro	%
Kreditinstitute	505,11	12,1
Versicherungen	1.004,54	24,1
Pensionsfonds	227,02	5,4
Industrieunternehmen	202,44	4,9
Private Anleger	246,38	5,9
Family offices	121,63	2,9
Öffentlicher Sektor	480,61	11,5
Akademische Institutionen	116,88	2,8
Stiftungen	0,55	0,0
Kapitalerträge für Re-Investitionen	198,18	4,8
Fund of Funds	627,44	15,0
Andere Asset Manager	75,30	1,8
Kapitalmarkt	43,50	1,0
Sonstige	320,13	7,7
Gesamt	4.169,71	100,0

Tab. A4 Fundraising 2007 – Neue Fondsmittel nach geographischer Verteilung

Fundraising nach geographischer Herkunft der Mittel	Mio. Euro	%
Deutschland	2.828,60	67,8
Europa	819,83	19,7
Außerhalb Europas	521,28	12,5
Gesamt	4.169,71	100,0

Tab. A5 Fundraising 2007 – Neue Fondsmittel nach Finanzierungsphasen

Fundraising nach Finanzierungsphasen	Mio. Euro	%
Hightech-Early Stage	551,68	13,2
Sonstige Early Stage	167,04	4,0
Hightech-Expansion/Development	666,55	16,0
Sonstige Expansion/Development	435,10	10,4
Hightech-Buy-Outs	57,30	1,4
Sonstige Buy-Outs	2.262,33	54,3
Sonstige	29,72	0,7
Gesamt	4.169,71	100,0

Tab. A6 Portfoliobewegungen 2007

Portfoliobewegungen	Mio. Euro	Unternehmen
Portfolio zum 01.01.2007	22.535,88	5.986
Erstinvestitionen	3.688,57	794
Folgeinvestitionen	435,83	369
Teilverkäufe	403,29	225
Gesamtverkäufe	1.575,47	347
Totalverluste	182,48	154
Portfolio zum 31.12.2007	24.499,04	6.279

Tab. A7 Investitionen 2007 nach Finanzierungsphasen

Finanzierungsphasen	Mio. Euro	%	Unternehmen	%
Seed	49,87	1,2	128	11,9
Start-up	299,53	7,3	339	31,4
Expansion	419,17	10,2	479	44,4
Replacement	65,38	1,6	13	1,2
Turnaround	5,50	0,1	17	1,6
Bridge	0,25	0,0	2	0,2
<i>Venture Capital</i>	839,70	20,4	978	90,7
Management Buy-Out	763,92	18,5	63	5,8
Management Buy-in	77,26	1,9	17	1,6
Leveraged Buy-Out	2443,53	59,2	20	1,9
<i>Buy-Out</i>	3.284,70	79,6	100	9,3
Gesamt	4.124,40	100,0	1.078	100,0

Tab. A8 Investitionen 2007 nach Branchen

Branchen	Mio. Euro	%	Unternehmen	%
Land-/Forstwirtschaft/Fischerei	3,24	0,1	4	0,4
Chemie/Werkstoffe	346,36	8,4	43	4,0
Eisen/Stahl/Leichtmetalle	106,15	2,6	50	4,6
Maschinen-/Anlagenbau	574,95	13,9	69	6,4
Energie	23,24	0,6	21	1,9
Elektrotechnik	36,30	0,9	60	5,6
Industrieprodukte/-Automation	38,43	0,9	25	2,3
Computer-Hardware	29,06	0,7	17	1,6
Computer-Software	119,16	2,9	123	11,4
Computer-Halbleiter	14,09	0,3	12	1,1
Kommunikationstechnologien	517,17	12,5	78	7,2
Biotechnologie	80,59	2,0	72	6,7
Medizin-Technik	106,48	2,6	50	4,6
Medizin-Healthcare	9,05	0,2	12	1,1
Medizin-Pharmazie	73,29	1,8	23	2,1
Umwelttechnologien	2,22	0,1	11	1,0
Konsumgüter	1.085,18	26,3	39	3,6
Baugewerbe	43,86	1,1	33	3,1
Handel	422,00	10,2	77	7,1
Transportwesen	180,57	4,4	15	1,4
Finanzdienstleistung	26,63	0,6	12	1,1
Gastronomie und Hotellerie	3,05	0,1	14	1,3
Sonstige Dienstleistungen	161,19	3,9	87	8,1
Sonstiges	122,15	3,0	131	12,2
Gesamt	4.124,40	100,0	1.078	100,0

Tab. A9 Investitionen 2007 nach geographischer Verteilung

Regionen	Mio. Euro	%	Unternehmen	%
Baden-Württemberg	1.977,35	52,7	186	19,5
Bayern	369,60	9,8	176	18,5
Berlin	49,84	1,3	53	5,6
Brandenburg	5,90	0,2	9	0,9
Bremen	1,04	0,0	4	0,4
Hamburg	36,72	1,0	52	5,5
Hessen	261,43	7,0	37	3,9
Mecklenburg-Vorpommern	137,67	3,7	33	3,5
Niedersachsen	488,21	13,0	35	3,7
Nordrhein-Westfalen	172,60	4,6	72	7,6
Rheinland-Pfalz	34,81	0,9	71	7,5
Saarland	90,38	2,4	11	1,2
Sachsen	50,54	1,3	59	6,2
Sachsen-Anhalt	33,54	0,9	28	2,9
Schleswig-Holstein	21,05	0,6	90	9,5
Thüringen	24,29	0,6	36	3,8
Summe	3.754,97	100,0	952	100,0
Deutschland	3.754,97	91,0	952	88,3
Europa	284,07	6,9	64	5,9
Außerhalb Europas	85,36	2,1	62	5,8
Gesamt	4.124,40	100,0	1.078	100,0

Tab. A10 Investitionen 2007 nach Investitionsformen

Investitionsform	Mio. Euro	%	Unternehmen	%
Eigenkapital	3.448,63	83,6	450	41,7
Stille Beteiligungen	236,52	5,7	590	54,7
Sonstiges Mezzanine-Kapital	110,83	2,7	27	2,5
Gesellschafterdarlehen	328,42	8,0	147	13,6
Gesamt	4.124,40	100,0	1.078	-

Anm.: Einige Unternehmen wurden durch verschiedene Investitionsformen finanziert, weshalb die Summe der Unternehmen in den Einzelkategorien die Gesamtzahl der Unternehmen übersteigt.

Tab. A11 Investitionen 2007 nach Herkunft der Beteiligungsgesellschaften

Beteiligungsgesellschaften	Mio. Euro	%	Unternehmen	%
Deutsche Beteiligungsgesellschaften	1.686,32	40,9	1.052	97,6
Sonstige Beteiligungsgesellschaften*	2.438,08	59,1	33	3,1
Gesamt	4.124,40	100,0	1.078	-

* Hierzu zählen in Deutschland tätige ausländische Beteiligungsgesellschaften und Tochtergesellschaften ausländischer Beteiligungsgesellschaften mit internationalen Fonds.

Anm.: Einige Unternehmen wurden durch Co-Investitionen deutscher und ausländischer Beteiligungsgesellschaften finanziert, weshalb die Summe der Unternehmen in den Einzelkategorien die Gesamtzahl der Unternehmen übersteigt.

Tab. A12 Syndizierungen durch Co-Venturing 2007

Co-Venturing	Mio. Euro	%	Unternehmen	%
Keine Syndizierung	3.484,53	84,5	790	73,3
Nationale Syndizierungen	459,02	11,1	221	20,5
Internationale Syndizierungen	180,84	4,4	67	6,2
Gesamt	4.124,40	100,0	1.078	100,0

Tab. A13 Mitarbeiterzahl der Unternehmen, in die im Jahresverlauf 2007 investiert wurde

Mitarbeiterzahl der Unternehmen	Mio. Euro	%	Unternehmen	%
0-9 Beschäftigte	122,35	3,3	279	35,5
10-19 Beschäftigte	77,32	2,1	137	17,4
20-99 Beschäftigte	284,51	7,8	265	33,7
100-199 Beschäftigte	187,51	5,1	48	6,1
200-499 Beschäftigte	614,25	16,8	32	4,1
500-999 Beschäftigte	458,55	12,6	8	1,0
1.000-4.999 Beschäftigte	736,24	20,2	13	1,7
5.000 und mehr Beschäftigte	1.172,17	32,1	5	0,6
Summe	3.652,90	100,0	787	100,0
Unbekannt	471,50	-	291	-
Gesamt	4.124,40	-	1.078	-

Tab. A14 Umsatzgröße der Unternehmen, in die im Jahresverlauf 2007 investiert wurde

Umsatzgröße der Unternehmen	Mio. Euro	%	Unternehmen	%
0-<1 Mio. €	247,11	6,9	347	45,8
1-<5 Mio. €	109,98	3,1	206	27,2
5-<10 Mio. €	56,29	1,6	67	8,8
10-<50 Mio. €	264,92	7,4	92	12,1
50-<100 Mio. €	143,85	4,0	17	2,2
100-<250 Mio. €	215,78	6,0	13	1,7
250-<500 Mio. €	807,87	22,5	7	0,9
>500 Mio. €	1.739,76	48,5	9	1,2
Summe	3.585,57	100,0	758	100,0
Unbekannt	538,83	-	320	-
Gesamt	4.124,40	-	1.078	-

Tab. A15 Wirtschaftliche Kennziffern der finanzierten Unternehmen 2007

Beteiligungsunternehmen	Unternehmen des Gesamtportfolio	2007 finanzierte Unternehmen
Jahresumsätze (Mio. Euro)	194.800	28.900
Beschäftigte	1.083.300	216.500

Tab. A16 Exitkanäle 2007

Exit	Mio. Euro	%	Unternehmen	%
Divestment durch Trade Sales	651,53	30,2	83	11,6
Divestment durch IPO				
<i>davon in Deutschland</i>	234,77	10,9	7	1,0
<i>außerhalb Deutschlands</i>	8,74	0,4	4	0,6
Aktienverkauf nach vorherigem IPO	439,89	20,4	32	4,5
Rückzahlung Stillen Beteiligungen	80,43	3,7	318	44,3
Rückzahlung von Gesellschafterdarlehen	15,60	0,7	21	2,9
Verkauf an andere Beteiligungsgesellschaften	433,73	20,1	26	3,6
Verkauf an Finanzinstitutionen	17,52	0,8	4	0,6
Totalverluste	182,48	8,4	154	21,4
Buy-back von Gesellschafteranteilen	18,41	0,9	20	2,8
Sonstige	77,10	3,6	49	6,8
Gesamt	2.160,21	100,0	718	100,0

ANHANG B: Quartalsstatistik 2007

Anmerkung:

- Abweichungen im Nachkommabereich ergeben sich durch Rundungsdifferenzen
- Die Statistik ist sowohl in den einzelnen Quartalen als auch für das Gesamtjahr um Doppelzählungen bei den Unternehmen bereinigt. D.h. bei mehrmaliger Investition/Exit eines Unternehmens im Laufe eines Quartals bzw. im Gesamtjahr wird dieses Unternehmen im jeweiligen Quartal und im Gesamtjahr nur als ein Unternehmen gezählt. Aufgrund dieser Bereinigung ergibt die Addition der Unternehmen der vier Einzelquartale in einigen Fällen eine andere Unternehmensanzahl als für das Gesamtjahr.

Tab. B1 Vierteljährliches Fundraising 2007

	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		Gesamtjahr 2007	
	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%
Unabhängiges Fundraising	201,64	39,0	1.381,55	90,5	548,17	49,7	797,52	77,9	2.928,88	70,2
Captives/Evergreen-Fonds	278,10	53,8	103,98	6,8	509,18	46,2	167,98	16,4	1.059,24	25,4
Kapitalerträge für Re-Investitionen	36,84	7,1	41,51	2,7	44,79	4,1	58,45	5,7	181,59	4,4
Gesamt	516,58	100,0	1.527,04	100,0	1.102,14	100,0	1.023,95	100,0	4.169,71	100,0

Tab. B2 Vierteljährliche Venture Capital- und Buy-Out-Investitionen 2004 bis 2007

	2004				2005				2006				2007			
	1. Q	2. Q	3. Q	4. Q	1. Q	2. Q	3. Q	4. Q	1. Q	2. Q	3. Q	4. Q	1. Q	2. Q	3. Q	4. Q
	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro
Venture Capital	263,70	219,33	272,23	324,09	194,42	171,98	251,55	653,79	187,62	176,77	241,43	431,85	155,53	187,71	223,22	273,24
Buy-Outs	250,35	676,66	641,23	1.118,20	212,78	181,69	103,57	1.269,84	323,23	251,71	268,42	1.756,91	1.160,89	340,38	1.450,94	332,49
Gesamt	514,05	896,00	913,46	1.442,29	407,20	353,66	355,12	1.923,63	510,84	428,48	509,85	2.188,75	1.316,42	528,09	1.674,16	605,73

Tab. B3 Vierteljährliche Portfoliobewegung 2007

Portfoliobewegungen	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		Gesamtjahr 2007	
	Mio. Euro	Unternehmen	Mio. Euro	Unternehmen	Mio. Euro	Unternehmen	Mio. Euro	Unternehmen	Mio. Euro	Unternehmen
Portfolio Quartalsanfang	22.535,88	5.986	23.348,39	6.047	23.513,73	6.137	24.158,60	6.198	22.535,88	5.986
Erstinvestitionen	1.155,58	180	452,83	215	1.599,03	243	481,12	292	3.688,57	794
Folgeinvestitionen	160,84	123	75,26	118	75,12	106	124,60	127	435,83	369
Teilverkäufe	254,89	88	42,09	76	55,95	72	50,36	97	403,29	225
Gesamtverkäufe	188,73	72	289,48	88	942,41	77	154,85	118	1.575,47	347
Totalverluste	60,29	46	31,18	39	30,92	35	60,10	36	182,48	154
Portfolio Quartalsende	23.348,39	6.047	23.513,73	6.137	24.158,63	6.198	24.499,04	6.279	24.499,04	6.279

Tab. B4 Vierteljährliche Investitionen 2007 nach Finanzierungsphasen

Finanzierungsphase	1. Quartal				2. Quartal				3. Quartal				4. Quartal				Gesamtjahr 2007			
	Mio. Euro	%	Unternehmen	%	Mio. Euro	%	Unternehmen	%	Mio. Euro	%	Unternehmen	%	Mio. Euro	%	Unternehmen	%	Mio. Euro	%	Unternehmen	%
Seed	13,99	1,1	54	17,9	8,74	1,7	52	15,7	13,15	0,8	64	18,8	13,99	2,3	67	16,5	49,87	1,2	128	11,9
Start-up	68,45	5,2	95	31,5	87,60	16,6	107	32,3	74,84	4,5	104	30,5	68,64	11,3	124	30,6	299,53	7,3	339	31,4
Expansion	65,04	4,9	112	37,1	91,07	17,2	140	42,3	95,98	5,7	136	39,9	167,08	27,6	178	44,0	419,17	10,2	479	44,4
Replacement	8,01	0,6	4	1,3	0,00	0,0	0	0,0	38,32	2,3	6	1,8	19,05	3,1	4	1,0	65,38	1,6	13	1,2
Turnaround	0,04	0,0	2	0,7	0,30	0,1	4	1,2	0,93	0,1	5	1,5	4,24	0,7	7	1,7	5,50	0,1	17	1,6
Bridge	0,00	0,0	0	0,0	0,00	0,0	0	0,0	0,00	0,0	0	0,0	0,25	0,0	2	0,5	0,25	0,0	2	0,2
Venture Capital	155,53	11,8	267	88,4	187,71	35,5	303	91,5	223,22	13,3	315	92,4	273,24	45,1	382	94,3	839,70	20,4	978	90,7
Management Buy-Out	141,34	10,7	18	6,0	190,40	36,1	19	5,7	168,98	10,1	17	5,0	263,20	43,5	14	3,5	763,92	18,5	63	5,8
Management Buy-in	30,06	2,3	6	2,0	45,13	8,5	6	1,8	1,61	0,1	3	0,9	0,46	0,1	2	0,5	77,26	1,9	17	1,6
Leveraged Buy-Out	989,49	75,2	11	3,6	104,86	19,9	3	0,9	1.280,35	76,5	6	1,8	68,83	11,4	7	1,7	2443,53	59,2	20	1,9
Buy-Out	1.160,89	88,2	35	11,6	340,38	64,5	28	8,4	1.450,94	86,7	26	7,6	332,49	54,9	23	5,7	3.284,70	79,6	100	9,3
Gesamt	1.316,42	100,0	302	100,0	528,09	100,0	331	100,0	1.674,16	100,0	341	100,0	605,73	100,0	405	100,0	4.124,40	100,0	1.078	100,0

Tab. B5 Vierteljährliche Investitionen 2007 nach Branchen

Branchen	1. Quartal				2. Quartal				3. Quartal				4. Quartal				Gesamtjahr 2007			
	Mio. Euro	%	Unternehmen	%	Mio. Euro	%	Unternehmen	%	Mio. Euro	%	Unternehmen	%	Mio. Euro	%	Unternehmen	%	Mio. Euro	%	Unternehmen	%
Land-/Forstwirtschaft/Fischerei	0,14	0,0	2	0,7	0,00	0,0	0	0,0	0,00	0,0	0	0,0	3,10	0,5	2	0,5	3,24	0,1	4	0,4
Chemie/Werkstoffe	112,11	8,5	9	3,0	23,67	4,5	11	3,3	8,95	0,5	13	3,8	201,63	33,3	21	5,2	346,36	8,4	43	4,0
Eisen/Stahl/Leichtmetalle	35,20	2,7	11	3,6	19,41	3,7	9	2,7	39,60	2,4	22	6,5	11,95	2,0	18	4,4	106,15	2,6	50	4,6
Maschinen-/Anlagenbau	75,28	5,7	18	6,0	181,60	34,4	21	6,3	243,80	14,6	13	3,8	74,27	12,3	23	5,7	574,95	13,9	69	6,4
Energie	9,22	0,7	8	2,6	3,49	0,7	4	1,2	4,04	0,2	8	2,3	6,50	1,1	14	3,5	23,24	0,6	21	1,9
Elektrotechnik	5,82	0,4	13	4,3	8,85	1,7	17	5,1	11,08	0,7	20	5,9	10,55	1,7	21	5,2	36,30	0,9	60	5,6
Industrieprodukte/-Automation	6,36	0,5	8	2,6	2,05	0,4	6	1,8	8,69	0,5	10	2,9	21,34	3,5	10	2,5	38,43	0,9	25	2,3
Computer-Hardware	6,21	0,5	5	1,7	3,63	0,7	3	0,9	2,29	0,1	4	1,2	16,93	2,8	10	2,5	29,06	0,7	17	1,6
Computer-Software	13,72	1,0	36	11,9	22,88	4,3	46	13,9	53,27	3,2	45	13,2	29,30	4,8	53	13,1	119,16	2,9	123	11,4
Computer-Halbleiter	4,25	0,3	7	2,3	2,24	0,4	4	1,2	4,27	0,3	6	1,8	3,34	0,6	7	1,7	14,09	0,3	12	1,1
Kommunikationstechnologien	440,53	33,5	31	10,3	25,16	4,8	28	8,5	41,82	2,5	33	9,7	9,65	1,6	29	7,2	517,17	12,5	78	7,2
Biotechnologie	10,83	0,8	18	6,0	35,81	6,8	32	9,7	10,36	0,6	21	6,2	23,59	3,9	29	7,2	80,59	2,0	72	6,7
Medizin-Technik	48,85	3,7	17	5,6	8,93	1,7	16	4,8	21,00	1,3	25	7,3	27,70	4,6	18	4,4	106,48	2,6	50	4,6
Medizin-Healthcare	1,37	0,1	5	1,7	2,95	0,6	5	1,5	0,32	0,0	4	1,2	4,42	0,7	4	1,0	9,05	0,2	12	1,1
Medizin-Pharmazie	11,03	0,8	11	3,6	8,60	1,6	7	2,1	11,10	0,7	6	1,8	42,56	7,0	9	2,2	73,29	1,8	23	2,1
Umwelttechnologien	0,31	0,0	4	1,3	0,24	0,0	2	0,6	0,74	0,0	4	1,2	0,94	0,2	4	1,0	2,22	0,1	11	1,0
Konsumgüter	44,15	3,4	10	3,3	22,93	4,3	11	3,3	987,79	59,0	12	3,5	30,31	5,0	12	3,0	1.085,18	26,3	39	3,6
Baugewerbe	0,52	0,0	5	1,7	14,58	2,8	9	2,7	4,21	0,3	14	4,1	24,55	4,1	6	1,5	43,86	1,1	33	3,1
Handel	394,38	30,0	20	6,6	9,86	1,9	21	6,3	6,74	0,4	21	6,2	11,01	1,8	26	6,4	422,00	10,2	77	7,1
Transportwesen	39,61	3,0	5	1,7	16,73	3,2	3	0,9	120,00	7,2	1	0,3	4,24	0,7	7	1,7	180,57	4,4	15	1,4
Finanzdienstleistung	8,14	0,6	6	2,0	17,70	3,4	7	2,1	0,79	0,0	2	0,6	0,00	0,0	0	0,0	26,63	0,6	12	1,1
Gastronomie und Hotellerie	0,40	0,0	3	1,0	1,79	0,3	7	2,1	0,61	0,0	2	0,6	0,25	0,0	2	0,5	3,05	0,1	14	1,3
Sonstige Dienstleistungen	5,24	0,4	19	6,3	73,16	13,9	23	6,9	64,79	3,9	32	9,4	17,99	3,0	26	6,4	161,19	3,9	87	8,1
Sonstiges	42,75	3,2	31	10,3	21,84	4,1	39	11,8	27,91	1,7	23	6,7	29,64	4,9	54	13,3	122,15	3,0	131	12,2
Gesamt	1.316,42	100,0	302	100,0	528,09	100,0	331	100,0	1.674,16	100,0	341	100,0	605,73	100,0	405	100,0	4.124,40	100,0	1.078	100,0

Tab. B6 Vierteljährliche Investitionen 2007 nach geographischer Verteilung

Regionen	1. Quartal				2. Quartal				3. Quartal				4. Quartal				Gesamtjahr 2007			
	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%
Baden-Württemberg	582,92	49,7	49	19,1	82,27	19,8	43	14,9	1.257,04	77,3	54	17,3	55,12	10,2	70	19,3	1.977,35	52,7	186	19,5
Bayern	84,73	7,2	45	17,6	132,45	31,9	47	16,3	49,49	3,0	69	22,1	102,93	19,1	64	17,7	369,60	9,8	176	18,5
Berlin	11,85	1,0	21	8,2	15,91	3,8	25	8,7	6,12	0,4	20	6,4	15,97	3,0	26	7,2	49,84	1,3	53	5,6
Brandenburg	0,12	0,0	1	0,4	0,76	0,2	4	1,4	4,28	0,3	4	1,3	0,74	0,1	2	0,6	5,90	0,2	9	0,9
Bremen	0,13	0,0	2	0,8	0,53	0,1	2	0,7	0,25	0,0	2	0,6	0,12	0,0	1	0,3	1,04	0,0	4	0,4
Hamburg	6,42	0,5	12	4,7	7,48	1,8	15	5,2	11,36	0,7	17	5,4	11,46	2,1	19	5,2	36,72	1,0	52	5,5
Hessen	44,35	3,8	12	4,7	18,80	4,5	13	4,5	34,57	2,1	14	4,5	163,71	30,3	16	4,4	261,43	7,0	37	3,9
Mecklenburg-Vorpommern	2,99	0,3	13	5,1	0,76	0,2	6	2,1	120,86	7,4	6	1,9	13,06	2,4	14	3,9	137,67	3,7	33	3,5
Niedersachsen	389,02	33,2	7	2,7	53,15	12,8	19	6,6	20,83	1,3	3	1,0	25,22	4,7	10	2,8	488,21	13,0	35	3,7
Nordrhein-Westfalen	26,45	2,3	26	10,2	52,11	12,5	25	8,7	62,80	3,9	28	9,0	31,24	5,8	29	8,0	172,60	4,6	72	7,6
Rheinland-Pfalz	3,69	0,3	21	8,2	9,05	2,2	20	6,9	14,79	0,9	18	5,8	7,29	1,3	22	6,1	34,81	0,9	71	7,5
Saarland	4,70	0,4	4	1,6	2,23	0,5	6	2,1	0,05	0,0	1	0,3	83,39	15,4	2	0,6	90,38	2,4	11	1,2
Sachsen	1,72	0,1	9	3,5	11,55	2,8	19	6,6	26,25	1,6	19	6,1	11,02	2,0	28	7,7	50,54	1,3	59	6,2
Sachsen-Anhalt	2,90	0,2	6	2,3	21,35	5,1	8	2,8	5,95	0,4	8	2,6	3,36	0,6	14	3,9	33,54	0,9	28	2,9
Schleswig-Holstein	6,14	0,5	19	7,4	5,30	1,3	25	8,7	4,00	0,2	31	9,9	5,62	1,0	32	8,8	21,05	0,6	90	9,5
Thüringen	4,11	0,4	9	3,5	2,06	0,5	11	3,8	8,35	0,5	18	5,8	9,77	1,8	13	3,6	24,29	0,6	36	3,8
Summe	1.172,22	100,0	256	100,0	415,75	100,0	288	100,0	1.626,99	100,0	312	100,0	540,01	100,0	362	100,0	3.754,97	100,0	952	100,0
Deutschland	1.172,22	89,0	256	84,8	415,75	78,7	288	87,0	1.626,99	97,2	312	91,5	540,01	89,2	362	89,4	3.754,97	91,0	952	88,3
Europa	116,94	8,9	24	7,9	94,66	17,9	23	6,9	26,75	1,6	13	3,8	45,73	7,6	22	5,4	284,07	6,9	64	5,9
Außerhalb Europas	27,26	2,1	22	7,3	17,69	3,3	20	6,0	20,42	1,2	16	4,7	19,98	3,3	21	5,2	85,36	2,1	62	5,8
Gesamt	1.316,42	100,0	302	100,0	528,09	100,0	331	100,0	1.674,16	100,0	341	100,0	605,73	100,0	405	100,0	4.124,40	100,0	1078	100,0

Tab. B7 Vierteljährliche Exits 2007

Exit	1. Quartal				2. Quartal				3. Quartal				4. Quartal				Gesamtjahr 2007			
	Mio. Euro	%	Unternehmen	%	Mio. Euro	%	Unternehmen	%	Mio. Euro	%	Unternehmen	%	Mio. Euro	%	Unternehmen	%	Mio. Euro	%	Unternehmen	%
Divestment durch Trade Sales	85,92	17,1	22	10,7	81,85	22,6	23	11,3	398,89	38,8	21	11,4	84,88	32,1	23	9,2	651,53	30,2	83	11,6
Divestment durch IPO																				
<i>davon in Deutschland</i>	204,10	40,5	3	1,5	0,80	0,2	2	1,0	29,87	2,9	2	1,1	0,00	0,0	0	0,0	234,77	10,9	7	1,0
<i>außerhalb Deutschlands</i>	1,82	0,4	1	0,5	4,85	1,3	2	1,0	0,00	0,0	0	0,0	2,07	0,8	1	0,4	8,74	0,4	4	0,6
Aktienverkauf nach vorherigem IPO	37,04	7,4	16	7,8	6,24	1,7	8	3,9	359,66	34,9	7	3,8	36,95	14,0	15	6,0	439,89	20,4	32	4,5
Rückzahlung Stiller Beteiligungen	13,30	2,6	85	41,3	15,10	4,2	92	45,3	25,28	2,5	94	51,1	26,75	10,1	136	54,2	80,43	3,7	318	44,3
Rückzahlung von Gesellschafterdarlehen	9,56	1,9	14	6,8	0,53	0,1	4	2,0	0,89	0,1	4	2,2	4,63	1,8	6	2,4	15,60	0,7	21	2,9
Verkauf an andere Beteiligungsgesellschaften	65,36	13,0	5	2,4	197,48	54,4	9	4,4	149,90	14,6	4	2,2	21,00	7,9	8	3,2	433,73	20,1	26	3,6
Verkauf an Finanzinstitutionen	10,38	2,1	1	0,5	4,84	1,3	1	0,5	0,00	0,0	0	0,0	2,30	0,9	2	0,8	17,52	0,8	4	0,6
Totalverluste	60,29	12,0	46	22,3	31,18	8,6	39	19,2	30,92	3,0	35	19,0	60,10	22,7	36	14,3	182,48	8,4	154	21,4
Buy-back von Gesellschafteranteilen	2,57	0,5	4	1,9	7,72	2,1	8	3,9	3,45	0,3	4	2,2	4,66	1,8	4	1,6	18,41	0,9	20	2,8
Sonstige	13,57	2,7	9	4,4	12,16	3,4	15	7,4	30,43	3,0	13	7,1	20,94	7,9	20	8,0	77,10	3,6	49	6,8
Gesamt	503,90	100,0	206	100,0	362,74	100,0	203	100,0	1.029,28	100,0	184	100,0	264,28	100,0	251	100,0	2.160,21	100,0	718	100,0

ANHANG C: Langfristige Statistik

Tab. C1 Entwicklung des Fondsvolumens

	Fundraising in Mio. Euro	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Fondsvolumen in Mio. Euro	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
1990	642,3	-	2.019,8	-
1991	818,4	27,4	2.838,2	40,5
1992	601,5	-26,5	3.439,7	21,2
1993	178,1	-70,4	3.617,8	5,2
1994	300,1	68,5	3.917,9	8,3
1995	546,7	82,2	4.464,6	14,0
1996	318,9	-41,7	4.783,5	7,1
1997	2.185,7	585,4	6.969,1	45,7
1998	1.593,6	-27,1	8.562,8	22,9
1999	2.709,8	70,0	11.153,2	30,3
2000	5.164,2	90,6	15.571,3	39,6
2001	3.707,8	-28,2	17.787,3	14,2
2002	1.669,5	-55,0	16.652,3	-6,4
2003	1.274,1	-23,7	19.226,6	15,5
2004	1.983,1	55,6	22.453,9	16,8
2005	2.874,8	45,0	26.498,0	18,0
2006	2.819,5	-1,9	28.683,1	8,2
2007	4.169,7	47,9	31.904,5	11,2

Anm.: Die Übersicht enthält nur die verwalteten Fondsmittel deutscher Beteiligungsgesellschaften. Von internationalen Beteiligungsgesellschaften und deren deutschen Tochtergesellschaften mit pan-europäischen Fonds wurde nur das in Deutschland verwaltete Portfolio (investiertes Kapital zum Jahresende) und nicht das vollständige Fondsvolumen berücksichtigt.

Tab. C2 Entwicklung der Portfoliobewegung – Volumen

Portfoliobewegungen	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro
Portfolio per Jahresanfang	2.889,8	3.119,4	3.678,2	5.067,9	7.512,4	13.264,0	16.034,5	15.908,7	17.503,7	19.788,1	20.964,3	22.535,9
Erstinvestitionen	404,4	981,7	1.331,9	2.144,9	3.289,7	3.161,0	1.721,9	2.086,6	3.317,4	2.614,4	3.316,0	3.688,6
Folgeinvestitionen	207,1	229,1	368,1	671,3	1.161,9	1.274,0	784,3	328,8	448,4	425,2	321,9	435,8
= Gesamtinvestitionen	611,5	1.210,7	1.700,0	2.816,2	4.450,8	4.435,0	2.506,2	2.415,4	3.765,8	3.039,6	3.637,9	4.124,4
Teilverkäufe	70,0	189,2	199,4	251,0	336,4	459,0	137,1	169,0	151,7	797,68	524,8	403,3
Gesamtverkäufe	222,4	429,5	246,4	358,9	693,3	722,0	1.053,5	321,2	926,2	874,26	1.438,0	1.575,5
Totalverluste	66,5	109,4	91,5	162,1	232,1	684,0	941,2	330,2	403,5	191,51	103,5	182,5
= Gesamtexits	358,9	728,1	537,4	772,1	1.261,9	1.855,0	2.131,8	820,4	1.481,4	1.863,5	2.066,3	2.161,2
Portfolio per Jahresende	3.142,4	3.602,1	4.840,9	7.112,1	10.701,3	15.844,0	16.408,9	17.503,7	19.788,1	20.964,3	22.535,9	24.499,0

* Differenzen zwischen dem Portfolio zum Jahresende und dem Portfolio zum Jahresanfang des Folgejahres ergeben sich aus der Mitgliederbewegung.

Tab. C3 Entwicklung der Portfoliobewegung – Anzahl der Unternehmen

Portfoliobewegungen	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen
Portfolio per Jahresanfang	2.956	3.200	3.327	3.808	4.544	5.758	6.200	5.375***	5.497	5.563	5.723	5.986
Erstinvestitionen	481	661	834	1.034	1.513	1.031	708	563	578	653	694	794
Folgeinvestitionen	167	304	270	335	668	938	1.012	313	425	376	336	369
= <i>Gesamtinvestitionen</i>	<i>648</i>	<i>965</i>	<i>1.104</i>	<i>1.369</i>	<i>2.181</i>	<i>1.969</i>	<i>1.720</i>	<i>876</i>	<i>950</i>	<i>983</i>	<i>970</i>	<i>1.078</i>
Teilverkäufe	98	137	106	150	299	371	429	150	151	220	221	225
Totalverkäufe	247	247	230	260	359	372	305	160	207	294	287	347
Totalverluste	132	118	142	162	212	443	491	245	252	199	144	154
= <i>Gesamtexits</i>	<i>477</i>	<i>502</i>	<i>478</i>	<i>572</i>	<i>870</i>	<i>1.186</i>	<i>1.225</i>	<i>518</i>	<i>615</i>	<i>717</i>	<i>625</i>	<i>718</i>
Portfolio per Jahresende	3.058 **	3.496	3.789	4.420	5.486	5.974	6.112	5.497	5.563	5.723	5.986	6.279

n.e. = im betreffenden Jahr nicht erhoben

* Differenzen zwischen dem Portfolio zum Jahresende und dem Portfolio zum Jahresanfang des Folgejahres ergeben sich aus der Mitgliederbewegung. Bei der Berechnung der Zahl der Unternehmen fließen die Zahlen der Folgeinvestitionen und der Teilverkäufe nicht ein.

** Nachträglich korrigierte Zahl.

*** Portfolio wurde bei Anzahl Portfoliounternehmen um 427 Unternehmen gegenüber Vorjahr bereinigt.

Tab. C4 Entwicklung der Investitionen nach Finanzierungsphasen – Volumen

Finanz-phasen	1996		1997		1998		1999		2000		2001		2002		2003		2004		2005		2006		2007	
	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%
Seed	34,3	5,6	59,3	4,9	120,7	7,1	187,1	6,6	388,1	8,7	172,1	3,9	76,8	3,1	27,0	1,1	21,9	0,6	6,6	0,2	31,2	0,9	49,9	1,2
Start-up	52,7	8,6	130,4	10,8	303,2	17,8	732,7	26,0	1.212,8	27,3	982,2	22,1	484,0	19,3	265,5	11,0	331,6	8,8	298,3	9,8	233,1	6,4	299,5	7,3
Expansion	333,9	54,6	569,1	47,0	514,9	30,3	996,0	35,4	1.562,0	35,1	1.376,2	31,0	704,5	28,1	373,8	15,5	611,9	16,2	949,7	31,2	670,1	18,4	419,2	10,2
Replacement	n.e.	0,0	n.e.	0,0	72,6	4,3	89,5	3,2	101,7	2,3	73,7	1,7	18,1	0,7	4,3	0,2	92,5	2,5	6,2	0,2	97,9	2,7	65,4	1,6
Turnaround	38,3	6,3	17,9	1,5	44,0	2,6	11,2	0,4	41,9	0,9	75,6	1,7	43,0	1,7	25,7	1,1	12,7	0,3	3,2	0,1	3,8	0,1	5,5	0,1
Bridge	11,8	1,9	208,6	17,2	205,0	12,0	386,5	13,7	414,7	9,3	102,6	2,3	35,4	1,4	11,7	0,5	8,8	0,2	7,8	0,3	1,7	0,0	0,3	0,0
= Venture Capital	471	77,0	985,3	81,4	1260,4	74,1	2.403,0	85,3	3.721,2	83,6	2.782,4	62,7	1.361,9	54,3	707,9	29,4	1.079,4	28,7	1.271,7	41,8	1.037,7	28,5	839,7	20,4
Management Buy-Out	133,4	21,8	216,3	17,9	322,6	19,0	276,6	9,8	257,2	5,8	607,1	13,7	562,0	22,4	483,2	20,0	670,3	17,8	309,0	10,2	550,6	15,1	763,9	18,5
Management Buy-In	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	13,8	0,5	80,8	1,8	78,8	1,8	29,6	1,2	4,3	0,2	49,5	1,3	15,5	0,5	12,7	0,3	77,3	1,9
Leveraged Buy-Out	n.e.	0,0	n.e.	0,0	99,2	5,8	106,7	3,8	391,6	8,8	966,6	21,8	552,7	22,1	1.220,1	50,5	1.966,7	52,2	1.443,4	47,5	2.037,0	56,0	2.443,5	59,2
= Buy-Outs	133,4	21,8	216,3	17,9	421,8	24,8	397,1	14,1	729,6	16,4	1.652,5	37,3	1.144,3	45,7	1.707,5	70,7	2.686,4	71,3	1.767,9	58,2	2.600,3	71,4	3.284,7	79,6
Summe	604,3	98,8	1.201,5	99,3	1.682,2	98,9	2.800,2	99,4	4.450,8	100,0	4.434,9	100,0	2.506,2	100,0	2.415,4	100,0	3.765,8	100,0	3.039,6	100,0	3.637,9	100,0	4.124,4	100,0
Ohne Angaben	7,2	1,2	9,2	0,7	18,4	1,1	15,9	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2
Gesamt	611,5	100,0	1.210,7	100,0	1.700,6	100,0	2.816,0	100,0	4.450,8	100,0	4.434,9	100,0	2.506,2	100,0	2.415,4	100,0	3.765,8	100,0	3.039,6	100,0	3.637,9	100,0	4.124,4	7,3

n.e. = im betreffenden Jahr nicht erhoben

* Bis 1998 wurden MBO/MBI/LBO in einer Summe ausgewiesen.

Tab. C5 Entwicklung der Investitionen nach Finanzierungsphasen – Anzahl der Unternehmen

Finanz-phasen	1996		1997		1998		1999		2000		2001		2002		2003		2004		2005		2006		2007	
	Unter-nehmen	%	Unter-nehmen	%	Unter-nehmen	%	Unter-nehmen	%	Unter-nehmen	%	Unter-nehmen	%	Unter-nehmen	%	Unter-nehmen	%	Unter-nehmen	%	Unter-nehmen	%	Unter-nehmen	%	Unter-nehmen	%
Seed	76	11,7	164	17,0	100	9,0	94	6,9	272	12,5	103	5,2	95	5,5	28	3,2	26	2,7	20	2,0	68	7,0	128	11,9
Start-up	178	27,5	262	27,1	375	34,0	544	39,7	742	34,0	732	37,2	639	37,2	324	37,0	330	34,7	325	33,1	269	27,7	339	31,4
Expansion	303	46,8	392	40,6	464	42,0	559	40,8	896	41,1	888	45,1	805	46,8	441	50,3	490	51,6	521	53,0	507	52,3	479	44,4
Replacement	n.e.	0,0	n.e.	0,0	23	2,1	19	1,4	21	1,0	21	1,1	10	0,6	6	0,7	12	1,3	7	0,7	16	1,6	13	1,2
Turnaround	17	2,6	26	2,7	14	1,3	12	0,9	39	1,8	70	3,5	49	2,8	18	2,1	23	2,4	14	1,4	15	1,5	17	1,6
Bridge	4	0,6	19	2,0	32	2,9	65	4,7	108	4,9	63	3,2	40	2,3	8	0,9	9	1,0	14	1,4	3	0,3	2	0,2
= <i>Venture Capital</i>	578	89,2	863	89,4	1.008	91,3	1.293	94,4	2.078	95,3	1.877	95,3	1.638	95,2	825	94,2	890	93,7	901	91,7	878	90,4	978	90,7
Management Buy-Out	56	8,6	79	8,2	84	7,6	45	3,3	48	2,2	49	2,5	53	3,1	25	2,9	36	3,8	57	5,8	72	7,4	63	5,8
Management Buy-In	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	12	0,9	16	0,7	17	0,9	15	0,9	6	0,7	5	0,5	8	0,8	8	0,8	17	1,6
Leveraged Buy-Out	n.e.	0,0	n.e.	0,0	4	0,4	18	1,3	13	0,6	26	1,3	14	0,8	20	2,3	19	2,0	17	1,7	12	1,2	20	1,9
= <i>Buy-Outs</i>	56	8,6	79	8,2	88	8,0	75	5,5	77	3,5	92	4,7	82	4,8	51	5,9	60	6,3	82	8,3	92	9,4	100	9,3
Summe	634	97,8	942	97,6	1.096	99,3	1.368	99,9	2.155	98,8	1.969	100,0	1.720	100,0	876	100,0	950	100,0	983	100,0	970	100,0	1.078	100,0
Ohne Anga-ben	14	2,2	23	2,4	8	0,7	1	0,1	26	1,2	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Gesamt	648	100,0	965	100,0	1.104	100,0	1.369	100,0	2.181	100,0	1.969	100,0	1.720	100,0	876	100,0	950	100,0	983	100,0	970	100,0	1.078	100,0

n.e. = im betreffenden Jahr nicht erhoben

* Bis 1998 wurden MBO/MBI/LBO in einer Summe ausgewiesen.

Tab. C6 Entwicklung der Investitionen nach Branchen – Volumen

Branchen	1996		1997		1998		1999		2000		2001		2002		2003		2004		2005		2006		2007	
	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%
Landwirtschaft	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	7,2	0,2	3,1	0,1	2,9	0,1	0,7	0,0	0,2	0	0,5	0,0	2,8	0,1	3,2	0,1
Chemie/Werkstoffe	24,0	3,9	32,2	2,7	73,1	4,3	49,6	1,8	59,8	1,3	679,6	15,3	427,1	17,0	161,0	6,7	68,9	1,8	83,3	2,7	83,3	2,3	346,4	8,4
Eisen/Stahl	22,0	3,6	37,3	3,1	47,0	2,8	38,9	1,4	29,9	0,7	45,9	1,0	62,8	2,5	58,2	2,4	74,9	2	123,0	4,0	199,1	5,5	106,2	2,6
Masch./Anl.bau	62,9	10,3	197,4	16,3	184,6	10,9	277,1	9,8	283,3	6,4	500,8	11,3	431,2	17,2	181,1	7,5	351,7	9,3	282,5	9,3	672,6	18,5	575,0	13,9
Energie	0,0	0,0	0,0	0,0	3,6	0,2	9,7	0,3	12,5	0,3	51,4	1,2	15,1	0,6	13,3	0,6	50,0	1,3	71,5	2,4	19,6	0,5	23,2	0,6
Elektrotechnik	46,0	7,5	88,5	7,3	70,0	4,1	78,7	2,8	89,3	2,0	105,9	2,4	181,3	7,2	38,5	1,6	109,2	2,9	98,4	3,2	79,9	2,2	36,3	0,9
Industrieautom.	9,2	1,5	11,2	0,9	28,6	1,7	68,0	2,4	108,6	2,4	53,1	1,2	41,6	1,7	92,1	3,8	99,7	2,6	247,7	8,2	60,9	1,7	38,4	0,9
Comp.-Hardware*	0,0	0,0	0,0	0,0	66,5	3,9	120,2	4,3	109,3	2,5	34,8	0,8	37,5	1,5	12,6	0,5	7,7	0,2	7,8	0,3	14,4	0,4	29,1	0,7
Comp.-Software*	45,5	7,5	90,0	7,4	182,5	10,7	420,8	14,9	917,3	20,6	630,3	14,2	215,5	8,6	102,9	4,3	98,4	2,6	130,7	4,3	106,7	2,9	119,2	2,9
Comp.-Halbleiter*	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,2	0,3	131,4	2,9	60,5	1,4	29,6	1,2	23,9	1,0	10,3	0,3	20,1	0,7	37,5	1,0	14,1	0,3
Komm.technologie	20,5	3,4	80,8	6,7	79,3	4,7	327,2	11,6	518,4	11,6	364,5	8,2	162,0	6,5	277,1	11,5	113,2	3	360,3	11,9	109,0	3,0	517,2	12,5
Biotechnologie**	52,2	8,5	58,3	4,8	136,0	8,0	214,7	7,6	493,6	11,1	497,5	11,2	215,7	8,6	106,2	4,4	150,5	4	97,6	3,2	62,9	1,7	80,6	2,0
Medizin-Technik**	0,0	0,0	0,0	0,0	73,6	4,3	67,0	2,4	90,2	2,0	119,2	2,7	54,0	2,2	32,6	1,3	137,2	3,6	32,8	1,1	60,4	1,7	106,5	2,6
Med.-Healthcare**	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	31,7	1,1	51,7	1,2	47,6	1,1	32,0	1,3	24,4	1,0	390,7	10,4	45,3	1,5	17,4	0,5	9,1	0,2
Med.-Pharmazie**	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	21,5	0,8	80,8	1,8	72,2	1,6	59,5	2,4	33,5	1,4	216,8	5,8	158,1	5,2	61,1	1,7	73,3	1,8
Umwelttechnologie	10,2	1,7	70,0	5,8	47,6	2,8	24,5	0,9	34,6	0,8	25,3	0,6	15,8	0,6	85,3	3,5	45,9	1,2	8,5	0,3	15,2	0,4	2,2	0,1
Konsumgüter	80,3	13,1	180,5	14,9	146,2	8,6	208,1	7,4	431,6	9,7	487,8	11,0	150,6	6,0	88,3	3,7	408,7	10,9	341,9	11,2	151,8	4,2	1.085,2	26,3
Baugewerbe	51,6	8,5	7,2	0,6	50,1	2,9	28,1	1,0	55,8	1,3	75,8	1,7	57,2	2,3	8,5	0,4	23,4	0,6	35,8	1,2	97,7	2,7	43,9	1,1
Handel	58,3	9,5	42,4	3,5	59,3	3,5	137,0	4,9	158,1	3,5	148,1	3,3	34,4	1,4	100,5	4,2	310,6	8,2	89,9	3,0	70,4	1,9	422,0	10,2
Transportwesen	6,6	1,1	40,4	3,3	72,1	4,2	14,8	0,5	11,8	0,3	27,9	0,6	5,0	0,2	139,7	5,8	9,8	0,3	61,3	2,0	9,5	0,3	180,6	4,4
Finanzdienstleist.	41,4	6,8	30,7	2,5	9,7	0,6	99,2	3,5	219,4	4,9	143,1	3,2	14,1	0,6	2,4	0,1	13,0	0,3	5,1	0,2	61,9	1,7	26,6	0,6
Gastron./Hotellerie	0,0	0,0	1,1	0,1	95,1	5,6	84,9	3,0	5,4	0,1	6,5	0,2	5,1	0,2	2,6	0,1	2,6	0,1	27,1	0,9	3,1	0,1	3,1	0,1
Sonst. Dienstleist.	0,0	0,0	0,0	0,0	103,8	6,1	97,1	3,5	316,7	7,1	116,2	2,6	76,9	3,1	732,7	30,3	674,8	17,9	292,9	9,6	1.553,8	42,7	161,2	3,9
Sonstiges	60,8	10,0	242,9	20,0	160,5	9,4	205,5	7,3	226,0	5,1	137,9	3,1	179,2	7,1	97,2	4,0	397,9	10,6	417,5	13,7	87,0	2,4	122,2	3,0
Summe	592,1	96,9	1.209,7	99,9	1.689,3	99,3	2.632,6	93,5	4.442,6	99,8	4.434,9	100,0	2.506,2	100,0	2.415,4	100,0	3.765,8	100,0	3.039,6	100,0	3.637,9	100,0	4.124,4	100,0
Ohne Angaben	18,9	3,1	1,5	0,1	11,2	0,7	183,6	6,5	8,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt	611,0	100,0	1.211,3	100,0	1.700,6	100,0	2.816,2	100,0	4.450,8	100,0	4.434,9	100,0	2.506,2	100,0	2.415,4	100,0	3.765,8	100,0	3.039,6	100,0	3.637,9	100,0	4.124,4	100,0

* Bis 1997 zusammen als Branche "Computer" erfasst.

** Bis 1997 in einer Angabe erfasst. Getrennte Erfassung von Healthcare und Pharmazie ab 1999.

Tab. C7 Entwicklung der Investitionen nach Branchen – Anzahl der Unternehmen

Branchen	1996		1997		1998		1999		2000		2001		2002		2003		2004		2005		2006		2007	
	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%
Landwirtschaft	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1	0,1	6	0,3	4	0,2	2	0,1	4	0,5	2	0,2	2	0,2	6	0,6	4	0,4
Chemie/Werkstoffe	29	4,5	38	3,9	49	3,4	52	3,8	51	2,3	93	4,7	87	5,1	53	6,1	45	4,7	47	4,8	46	4,7	43	4,0
Eisen/Stahl	35	5,4	35	3,6	46	3,2	20	1,5	29	1,3	39	2,0	44	2,6	36	4,1	50	5,3	52	5,3	53	5,5	50	4,6
Masch./Anl.bau	62	9,6	137	14,2	118	10,7	113	8,3	137	6,3	171	8,7	150	8,7	83	9,5	101	10,6	94	9,6	98	10,1	69	6,4
Energie	n.e.	0,0	n.e.	0,0	5	0,5	6	0,4	13	0,6	31	1,6	17	1,0	14	1,6	16	1,7	17	1,7	14	1,4	21	1,9
Elektrotechnik	46	7,1	85	8,8	73	6,6	72	5,3	80	3,7	80	4,1	101	5,9	46	5,3	57	6,0	52	5,3	49	5,1	60	5,6
Industrieautom.	30	4,6	17	1,8	34	3,0	43	3,1	94	4,3	52	2,7	57	3,3	43	4,9	38	4,0	24	2,4	31	3,2	25	2,3
Comp.-Hardware*	n.e.	0,0	n.e.	0,0	35	3,2	24	1,8	78	3,6	40	2,0	27	1,6	8	0,9	9	0,9	10	1,0	10	1,0	17	1,6
Comp.-Software*	83	12,8	139	14,4	158	14,3	246	18,0	419	19,2	349	17,7	275	16,0	99	11,3	89	9,4	97	9,9	102	10,5	123	11,4
Comp.-Halbleiter*	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	13	0,9	55	2,5	79	4,0	18	1,0	15	1,7	13	1,4	15	1,5	12	1,2	12	1,1
Komm.technologie	10	1,6	29	3,0	65	5,9	149	10,9	234	10,7	178	9,1	174	10,1	62	7,1	60	6,3	61	6,2	50	5,2	78	7,2
Biotechnologie**	32	4,9	94	9,7	72	6,5	97	7,1	174	8,0	174	8,8	191	11,1	67	7,6	77	8,1	58	5,9	54	5,6	72	6,7
Medizin-Technik**	n.e.	0,0	n.e.	0,0	46	4,2	29	2,1	62	2,8	59	3,0	57	3,3	39	4,5	49	5,2	49	5,0	46	4,7	50	4,6
Med.-Healthcare**	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	24	1,8	39	1,8	22	1,1	28	1,6	12	1,4	19	2,0	9	0,9	13	1,3	12	1,1
Med.-Pharmazie**	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	15	1,1	51	2,3	37	1,9	51	3,0	16	1,8	25	2,6	33	3,4	30	3,1	23	2,1
Umwelttechnologie	20	3,1	23	2,4	24	2,2	26	1,9	37	1,7	28	1,4	30	1,7	21	2,4	19	2,0	10	1,0	14	1,4	11	1,0
Konsumgüter	68	10,5	67	6,9	108	9,8	93	6,8	104	4,8	89	4,5	65	3,8	36	4,1	45	4,7	53	5,4	48	4,9	39	3,6
Baugewerbe	31	4,8	17	1,8	19	1,7	21	1,5	22	1,0	40	2,0	34	2,0	15	1,7	24	2,5	25	2,5	25	2,6	33	3,1
Handel	65	10,0	60	6,2	72	6,5	81	5,9	112	5,1	86	4,4	81	4,7	65	7,4	83	8,7	91	9,3	77	7,9	77	7,1
Transportwesen	10	1,6	10	1,1	16	1,5	8	0,6	12	0,6	18	0,9	10	0,6	8	0,9	4	0,4	12	1,2	7	0,7	15	1,4
Finanzdienstleist.	8	1,2	19	2,0	8	0,7	25	1,8	80	3,7	44	2,2	19	1,1	8	0,9	7	0,7	5	0,5	8	0,8	12	1,1
Gastron./Hotel	n.e.	0,0	2	0,2	5	0,5	6	0,4	16	0,7	22	1,1	11	0,6	4	0,5	9	0,9	17	1,7	17	1,8	14	1,3
Sonst. Dienstleist.	n.e.	0,0	n.e.	0,0	51	4,6	57	4,1	125	5,7	109	5,6	91	5,3	64	7,3	52	5,5	73	7,4	68	7,0	87	8,1
Sonstiges	113	17,4	174	18,0	107	9,7	104	7,6	115	5,3	125	6,3	100	5,8	58	6,6	57	6,0	77	7,8	92	9,5	131	12,2
Summe	642	99,1	946	98,0	1.095	99,2	1.325	96,8	2.145	98,3	1.969	100,0	1.720	100,0	876	100,0	950	100,0	983	100,0	970	100,0	1.078	100,0
Ohne Angaben	6	0,9	19	2,0	9	0,8	44	3,2	36	1,7	0,00	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Gesamt	648	100,0	965	100,0	1.104	100,0	1.369	100,0	2.181	100,0	1.969	100,0	1.720	100,0	876	100,0	950	100,0	983	100,0	970	100,0	1.078	100,0

* Bis 1997 zusammen als Branche "Computer" erfasst.

** Bis 1997 in einer Angabe erfasst. Getrennte Erfassung von Healthcare und Pharmazie ab 1999.

Tab. C8 Entwicklung der Investitionen nach Regionen – Volumen

Regionen	1996		1997		1998		1999		2000		2001		2002		2003		2004		2005		2006		2007	
	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%
B.-Württemberg	92,0	16,9	156,5	14,1	213,2	14,1	338,5	14,4	479,6	13,1	374,0	12,2	342,1	19,1	179,4	9,0	447,0	16,4	457,9	21,4	449,1	13,6	1.977,4	52,7
Bayern	114,0	20,9	183,0	16,4	371,7	24,6	475,0	20,2	730,6	19,9	661,0	21,6	306,3	17,1	433,8	21,8	757,0	27,8	306,1	14,3	1.662,3	50,5	369,6	9,8
Berlin	13,8	2,5	51,6	4,6	68,5	4,5	255,1	10,9	409,5	11,2	289,5	9,4	95,4	5,3	49,9	2,5	90,0	3,3	340,3	15,9	53,8	1,6	49,8	1,3
Brandenburg	9,2	1,7	15,3	1,4	42,4	2,8	40,9	1,7	115,0	3,2	38,7	1,3	18,2	1,0	7,8	0,4	3,8	0,1	24,2	1,1	17,1	0,5	5,9	0,2
Bremen	1,5	0,3	12,8	1,1	21,5	1,4	5,1	0,2	21,0	0,6	16,0	0,5	7,6	0,4	2,2	0,1	1,5	0,1	25,1	1,2	13,8	0,4	1,0	0,0
Hamburg	28,6	5,2	64,4	5,8	60,8	4,0	123,2	5,3	193,3	5,3	151,9	5,0	73,4	4,1	361,5	18,2	14,8	0,5	48,1	2,3	45,3	1,4	36,7	1,0
Hessen	38,3	7,0	126,3	11,4	113,5	7,5	211,2	9,0	316,5	8,6	471,5	15,4	118,8	6,6	78,1	3,9	146,3	5,4	129,0	6,0	425,2	12,9	261,4	7,0
M.-Vorpommern	7,2	1,3	10,7	1,0	11,2	0,7	26,6	1,1	26,6	0,7	11,2	0,4	14,7	0,8	7,6	0,4	8,3	0,3	27,6	1,3	36,0	1,1	137,7	3,7
Niedersachsen	77,7	14,2	70,6	6,3	47,6	3,2	144,7	6,2	157,5	4,3	113,6	3,7	441,3	24,7	31,5	1,6	370,4	13,6	132,2	6,2	159,3	4,8	488,2	13,0
Nord.-Westfalen	84,9	15,5	260,8	23,4	392,2	25,9	436,1	18,6	733,2	20,0	588,4	19,2	189,0	10,6	725,5	36,5	751,8	27,6	397,5	18,6	253,8	7,7	172,6	4,6
Rheinland-Pfalz	13,8	2,5	22,5	2,0	29,7	2,0	56,2	2,4	70,6	1,9	135,5	4,4	25,5	1,4	19,6	1,0	27,6	1	52,3	2,5	27,8	0,8	34,8	0,9
Saarland	1,5	0,3	9,7	0,9	5,6	0,4	13,8	0,6	63,4	1,7	12,1	0,4	27,8	1,6	17,3	0,9	5,8	0,2	1,7	0,1	15,8	0,5	90,4	2,4
Sachsen	28,6	5,2	35,3	3,2	68,5	4,5	83,3	3,6	158,5	4,3	73,1	2,4	38,3	2,1	17,1	0,9	31,5	1,2	37,8	1,8	29,4	0,9	50,5	1,3
Sachsen-Anhalt	5,6	1,0	3,6	0,3	12,8	0,9	27,6	1,2	54,7	1,5	32,5	1,0	29,1	1,6	30,5	1,5	28,1	1	27,5	1,3	28,1	0,9	33,5	0,9
Schl.-Holstein	3,6	0,7	31,7	2,9	32,7	2,2	42,4	1,8	65,4	1,8	59,6	1,9	20,8	1,2	14,7	0,7	12,8	0,5	32,4	1,5	24,7	0,7	21,1	0,6
Thüringen	26,1	4,8	58,3	5,2	19,9	1,3	66,5	2,8	71,1	1,9	37,0	1,2	40,0	2,2	12,5	0,6	24,7	0,9	95,4	4,5	52,3	1,6	24,3	0,6
Summe	546,6	100,0	1.113,1	100,0	1.511,9	100,0	2.346,3	100,0	3.667,5	100,0	3.065,7	100,0	1.788,0	100,0	1.989,0	100,0	2.721,5	100	2.135,0	100,0	3.293,5	100,0	3.755,0	100,0
Deutschland	546,6	89,4	1.113,1	91,9	1.511,9	88,9	2.346,3	83,3	3.667,5	82,4	3.065,7	69,1	1.788,0	71,3	1.989,0	82,3	2.721,5	72,3	2.135,0	70,2	3.293,5	90,5	3.755,0	91,0
Europa	37,3	6,1	57,8	4,8	123,2	7,2	208,6	7,4	416,2	9,4	910,6	20,6	555,8	22,2	346,6	14,4	944,4	25,1	819,8	27,0	279,4	7,7	284,1	6,9
Außerh. Europas	23,0	3,7	38,3	3,2	57,3	3,4	237,2	8,4	366,6	8,2	458,6	10,3	162,4	6,5	79,8	3,3	100,0	2,6	84,8	2,8	65,1	1,8	85,4	2,1
Summe	606,9	99,2	1.209,2	99,9	1.692,4	99,5	2.792,2	99,1	4.450,8	100,0	4.434,9	100,0	2.506,2	100,0	2.415,4	100,0	3.765,8	100	3.039,6	100,0	3.637,9	100,0	4.124,4	100,0
Ohne Angabe	4,6	0,8	1,5	0,1	7,7	0,5	24,0	0,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt	611,5	100,0	1.210,7	100,0	1.700,0	100,0	2.816,2	100,0	4.450,8	100,0	4.434,9	100,0	2.506,2	100,0	2.415,4	100,0	3.765,8	100,0	3.039,6	100,0	3.637,9	100,0	4.124,4	100,0

Tab. C9 Entwicklung der Investitionen nach Regionen – Anzahl der Unternehmen

Regionen	1996		1997		1998		1999		2000		2001		2002		2003		2004		2005		2006		2007	
	Unter- nehmen	%	Unter- nehmen	%	Unter- nehmen	%	Unter- nehmen	%	Unter- nehmen	%	Unter- nehmen	%	Unter- nehmen	%	Unter- nehmen	%	Unter- nehmen	%	Unter- nehmen	%	Unter- nehmen	%	Unter- nehmen	%
B.-Württemberg	152	25,7	170	19,2	246	24,1	214	17,3	337	17,3	291	16,9	301	19,9	178	23,0	191	22,6	164	18,7	176	20,4	186	19,5
Bayern	90	15,2	183	20,7	144	14,1	212	17,1	318	16,3	365	21,2	251	16,6	166	21,4	177	21,0	169	19,3	156	18,1	176	18,5
Berlin	17	2,9	57	6,5	71	7,0	124	10,0	206	10,5	152	8,8	146	9,7	41	5,3	37	4,4	46	5,3	40	4,6	53	5,6
Brandenburg	19	3,2	24	2,7	43	4,2	35	2,8	62	3,2	56	3,2	35	2,3	9	1,2	9	1,1	8	0,9	10	1,2	9	0,9
Bremen	2	0,3	11	1,2	9	0,9	8	0,6	21	1,1	15	0,9	11	0,7	4	0,5	4	0,5	3	0,3	2	0,2	4	0,4
Hamburg	12	2,0	19	2,2	29	2,8	74	6,0	129	6,6	102	5,9	83	5,5	27	3,5	30	3,6	28	3,2	28	3,3	52	5,5
Hessen	31	5,3	51	5,8	57	5,6	86	6,9	133	6,8	120	7,0	107	7,1	38	4,9	34	4,0	40	4,6	37	4,3	37	3,9
M.-Vorpommern	18	3,1	25	2,8	20	2,0	23	1,9	44	2,3	22	1,3	36	2,4	27	3,5	38	4,5	44	5,0	38	4,4	33	3,5
Niedersachsen	37	6,3	37	4,2	48	4,7	38	3,1	88	4,5	91	5,3	78	5,2	39	5,0	50	5,9	45	5,1	56	6,5	35	3,7
Nord.-Westfalen	68	11,5	124	14,0	151	14,8	166	13,4	241	12,3	207	12,0	154	10,2	64	8,3	54	6,4	56	6,4	62	7,2	72	7,6
Rheinland-Pfalz	32	5,4	39	4,4	24	2,4	29	2,3	32	1,6	35	2,0	28	1,9	10	1,3	26	3,1	62	7,1	53	6,2	71	7,5
Saarland	3	0,5	14	1,6	14	1,4	13	1,1	26	1,3	17	1,0	31	2,1	11	1,4	11	1,3	3	0,3	8	0,9	11	1,2
Sachsen	61	10,3	75	8,5	79	7,8	109	8,8	142	7,3	102	5,9	87	5,8	40	5,2	42	5,0	44	5,0	50	5,8	59	6,2
Sachsen-Anhalt	22	3,7	18	2,0	14	1,4	24	1,9	43	2,2	50	2,9	59	3,9	46	5,9	42	5,0	39	4,5	29	3,4	28	2,9
Schl.-Holstein	7	1,2	8	0,9	50	4,9	50	4,1	87	4,4	56	3,2	63	4,2	56	7,2	62	7,3	87	9,9	79	9,2	90	9,5
Thüringen	20	3,4	29	3,3	19	1,9	34	2,7	44	2,3	44	2,5	40	2,6	19	2,5	37	4,4	38	4,3	37	4,3	36	3,8
Summe	591	100,0	884	100,0	1.018	100,0	1.239	100,0	1.953	100,0	1.725	100,0	1.510	100,0	775	100,0	844	100,0	876	100,0	861	100,0	952	100,0
Deutschland	591	91,2	884	91,6	1.018	92,2	1.239	90,5	1.953	89,5	1.725	87,6	1.510	87,8	775	88,5	844	88,8	876	89,1	861	88,8	952	88,3
Europa	23	3,5	27	2,8	50	4,6	67	4,9	109	5,0	120	6,1	100	5,8	51	5,8	48	5,1	57	5,8	63	6,5	64	5,9
Außerh. Europas	20	3,1	35	3,6	29	2,6	63	4,6	93	4,3	124	6,3	110	6,4	50	5,7	58	6,1	50	5,1	46	4,7	62	5,8
Summe	634	97,8	946	98,0	1.097	99,4	1.369	100,0	2.155	98,8	1.969	100,0	1.720	100,0	876	100,0	950	100,0	983	100,0	970	100,0	1.078	100,0
Ohne Angabe	14	2,2	19	2,0	7	0,6	0	0,0	26	1,2	0,0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Gesamt	648	100,0	965	100,0	1.104	100,0	1.369	100,0	2.181	100,0	1.969	100,0	1.720	100,0	876	100,0	950	100,0	983	100,0	970	100,0	1.078	100,0

Tab. C10 Entwicklung der Abgänge – Volumen

Exits	1996		1997		1998		1999		2000		2001		2002		2003		2004		2005		2006		2007	
	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%
Trade Sale	80,8	22,5	248,5	34,1	119,6	22,3	192,8	25,1	492,4	39,0	379,1	20,4	651,61	30,6	146,07	17,8	371,8	25,1	383,0	20,6	518,1	25,1	651,5	30,2
Divest. durch IPO	24,0	6,7	19,9	2,7	75,2	14,0	97,1	12,6	116,3	9,2	7,3	0,4	0,00	0,0	8,62	1,1	61,0	4,1	116,6	6,3	40,4	1,9	243,5	11,3
<i>davon in Deutschland</i>																								
<i>Neuer Markt</i>	n.e.	0,0	n.e.	0,0	47,0	8,7	44,5	5,8	105,8	8,4	2,1	0,1	0,00	0,0	0,00	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
<i>Sonstige Außerhalb Deutschlands</i>	0,0	0,0	4,7	0,6	14,8	2,8	18,9	2,4	7,2	0,6	0,0	0,0	0,00	0,0	0,00	0,0	0,00	0,0	116,6	6,3	37,8	1,8	234,8	10,9
	24,0	6,7	15,2	2,1	13,3	2,5	33,7	4,4	3,1	0,2	5,2	0,3	0,00	0,0	8,62	1,1	61,0	4,1	0,0	0	2,6	0,1	8,7	0,4
Aktienverkauf nach vorh. IPO	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	48,6	6,3	40,4	3,2	138,5	7,5	122,26	5,7	56,29	6,9	26,6	1,8	317,8	17,1	396,9	19,2	439,9	20,4
Rückz. Stiller Beteiligung	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	104,8	13,6	114,5	9,1	300,9	16,2	60,96	2,9	47,15	5,7	86,5	5,8	100,5	5,4	116,9	5,7	80,4	3,7
Rückzahlung von Ges.darlehen	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	54,7	7,1	101,2	8,0	32,9	1,8	17,09	0,8	34,12	4,2	82,5	5,6	153,4	8,2	42,7	2,1	15,6	0,7
Verkauf an andere Beteiligungsgesellschaft*	8,7	2,4	31,7	4,4	n.e.	0,0	9,7	1,3	19,9	1,6	34,7	1,9	19,23	0,9	74,07	9,0	306,7	20,7	389,5	20,9	598,7	29,0	433,7	20,1
Verkauf an Finanzinstitution	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	21,0	2,7	72,6	5,8	111,8	6,0	230,37	10,8	40,66	5,0	35,3	2,4	85,2	4,6	27,3	1,3	17,5	0,8
Totalverluste	66,5	18,5	109,4	15,0	91,5	17,0	161,1	21,0	232,1	18,4	673,8	36,3	941,20	44,1	330,20	40,2	403,5	27,2	191,5	10,3	103,5	5,0	182,5	8,4
Buy-back	146,2	40,8	157,0	21,6	161,1	30,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	31,9	1,7	111,2	5,4	18,4	0,9
Sonstige	32,7	9,1	161,6	22,2	90,0	16,7	79,3	10,3	72,1	5,7	176,1	9,5	89,12	4,2	83,29	10,2	107,6	7,3	94,1	5,0	110,7	5,4	77,1	3,6
Gesamt	358,9	100,0	728,1	100,0	537,4	100,0	769,0	100,0	1.261,9	100,0	1.855,2	100,0	2.131,84	100,0	820,46	100,0	1.481,4	100	1.863,5	100,0	2.066,3	100,0	2.160,2	100,0

n.e. = im betreffenden Jahr nicht erhoben

* Bis 1997 als Secondary Purchase erfasst.

Tab. C11 Entwicklung der Abgänge – Anzahl der Unternehmen

Exits	1996		1997		1998		1999		2000		2001		2002		2003		2004		2005		2006		2007	
	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%	Unternehmen	%
Trade Sale	50	10,5	89	17,7	58	12,1	84	15,2	192	22,1	131	11,0	97	7,9	43	8,3	47	7,6	86	12,0	89	14,2	83	11,6
Divest. durch IPO	17	3,6	20	4,0	29	6,1	34	6,1	66	7,6	8	0,7	0	0,0	1	0,2	1	0,2	8	1,1	15	2,4	11	1,6
<i>davon in Deutschland</i>																								
<i>Neuer Markt</i>	-	-	n.e.	0,0	15	3,1	23	4,1	59	6,8	6	0,5	0	0,0	0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
<i>Sonstige Außerhalb Deutschlands</i>	0	0,0	6	1,2	6	1,3	6	1,1	4	0,5	0	0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	8	1,1	9	1,4	7	1,0
	17	3,6	14	2,8	8	1,7	5	0,9	3	0,3	2	0,2	0	0,0	1	0,2	1	0,2	0	0,0	6	1,0	4	0,6
Aktienverkauf nach vorh. IPO	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	22	4,0	52	6,0	113	9,5	68	5,6	24	4,6	14	2,3	25	3,5	27	4,3	32	4,5
Rückz. Stiller Beteiligung	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	175	31,6	202	23,2	266	22,4	264	21,6	116	22,4	176	28,6	245	34,2	250	40,0	318	44,3
Rückzahlung von Ges.darlehen	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	23	4,1	52	6,0	49	4,1	176	14,4	23	4,4	35	5,7	41	5,7	18	2,9	21	2,9
Verkauf an andere Beteiligungsgesellschaft*	14	2,9	26	5,2	n.e.	0,0	4	0,7	11	1,2	23	1,9	14	1,1	14	2,7	16	2,6	27	3,8	21	3,4	26	3,6
Verkauf an Finanzinstitution	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	14	2,5	27	3,1	22	1,9	22	1,8	8	1,5	10	1,6	7	1,0	3	0,5	4	0,6
Totalverluste	132	27,7	118	23,5	142	29,7	165	29,8	212	24,4	443	37,3	491	40,1	245	47,3	252	41,0	199	27,8	144	23,0	154	21,4
Buy-back	160	33,5	167	33,3	202	42,3	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	n.e.	0,0	32	4,5	25	4,0	20	2,8
Sonstige	104	21,8	82	16,3	47	9,8	33	6,0	56	6,4	131	11	93	7,6	44	8,5	64	10,4	47	6,6	33	5,3	49	6,8
Gesamt	477	100,0	502	100,0	478	100,0	554	100,0	870	100,0	1.186	100,0	1.225	100,0	518	100,0	615	100,0	717	100,0	625	100,0	718	100,0

n.e. = im betreffenden Jahr nicht erhoben

* Bis 1997 als Secondary Purchase erfasst.

Begriffserläuterungen

DEFINITION DER FONDS

Fonds nach Art

Geschlossene Fonds: Geschlossene Fonds sind solche mit klar definierter Laufzeit und klar definiertem Volumen.

Evergreen Fonds: Evergreen Fonds (Captives) sind offene Fonds ohne definierte Laufzeit und Volumen. Hierzu rechnen auch Kapitalerhöhungen.

Fonds nach Investortyp

Die Klassifizierung richtet sich nach der Eigentümerstruktur der Managementgesellschaft. Danach gilt:

unabhängig: wenn kein Gesellschafter Anteile von über 20 % hält

halbabhängig: wenn ein Gesellschafter Anteile zwischen 20 und 50 % hält

abhängig: wenn ein Gesellschafter Anteile über 50 % hält

DEFINITION DER BRUTTOINVESTITIONEN

Bruttoinvestitionen: Summe von Erst- und Folgeinvestitionen

Erstinvestitionen: Unternehmen, in die von Seiten der Beteiligungsgesellschaft erstmals investiert wurde

Folgeinvestition: Unternehmen, an denen von Seiten der Beteiligungsgesellschaft bereits eine Beteiligung besteht

Fonds-in-Fonds: Investitionen in andere Private Equity-Fonds

Anzahl der Unternehmen: Anzahl der Unternehmen, an denen eine Beteiligungsgesellschaft direkt und/oder still beteiligt ist.

DEFINITION DER FINANZIERUNGSPHASEN

Seed: Finanzierung der Ausreifung und Umsetzung einer Idee in verwertbare Resultate bis hin zum Prototyp, auf deren Basis ein Geschäftskonzept für ein zu gründendes Unternehmen erstellt wird.

Start-up Financing: Gründungsfinanzierung. Das betreffende Unternehmen befindet sich im Aufbau oder ist seit kurzem im Geschäft und hat seine Produkte noch nicht oder nicht im größeren Umfang verkauft.

Expansion Financing: Wachstums- und Expansionsfinanzierung. Das betreffende Unternehmen hat den Break-even-Point erreicht oder erwirtschaftet Gewinne. Die Geldmittel werden zur Finanzierung von zusätzlichen Produktionskapazitäten, zur Produktdiversifikation oder Marktausweitung und/oder für weiteres „working capital“ verwendet.

Bridge Financing:	Überbrückungsfinanzierung. Finanzielle Mittel, die einem Unternehmen zur Vorbereitung des Börsengangs vor allem mit dem Ziel der Verbesserung der Eigenkapitalquote zur Verfügung gestellt werden.
Turnaround Financing:	Finanzierung eines Unternehmens, das sich nach Überwindung von Schwierigkeiten (z.B. Absatzprobleme) wieder aufwärts entwickeln soll.
Replacement Capital:	Kauf der Anteile an einem Unternehmen von einem anderen Eigenkapitalinvestor oder einem anderen Gesellschafter.
MBO:	Management Buy-Out. Übernahme eines Unternehmens durch das vorhandene Management. Das Management hält über 10 % der Unternehmensanteile.
MBI:	Management Buy-In. Übernahme eines Unternehmens durch ein externes Management. Das Management hält über 10 % der Unternehmensanteile.
LBO:	Mehrheitliche Unternehmensübernahme durch Eigenkapitalinvestoren. Das Management hält weniger als 10 % der Unternehmensanteile.

DEFINITION DER EXIT-KANÄLE

Trade sale:	Veräußerung der Unternehmensanteile an einen industriellen Investor
Divestment beim IPO:	Verkauf von Anteilen bei der ersten Einführung des Unternehmens an der Börse
Aktienverkauf nach vorherigem IPO:	Verkauf von Anteilen nach der Erstemission, meist nach Beachtung einer Lock-up-Periode, oder bei einer zweiten oder späteren Emission an der Börse (z.B. bei Kapitalerhöhungen)
Divestment durch Abschreibungen:	Identisch mit Totalverlusten, keine Teilwertabschreibungen